Ausgabe Sept.2016-Aug.2017

TonART

Chor aktiv

Infos - Aktivitäten - Neues

Gesangverein Streitau 1862

Kai Konrad

Wallbergstrasse 10
95482 Gefrees

Tel. 0 92 54 - 95 35 36
Fax 0 92 54 - 95 35 37
mail: kai.konrad@t-online.de
net: www.kultur-auf-tour.de

Herausgeber:	Gesangverein Streitau 1862
Nächste Ausgabe:	Sommer 2017
Redaktion:	Kai Konrad
Anschrift:	Tennersreuther Str. 1, 95482 Streitau/Gefrees
E-Mail:	webmaster@gesangverein-streitau.de
Telefon:	09256 - 431
Fotos:	Christine Faust, Kai Konrad, Evi Barth, Bernd Schlegel, Alexandra Schmelz
Karikaturen:	Alois Kuhn
Korrektur:	Kai Konrad, Christine Faust
Internetredaktion:	Christine Faust
Druckvorstufe:	Christine Faust Verlag

Liebe kulturinteressierte Bürgerinnen und Bürger,

ich freue mich sehr über den erfolgreichen Weg des Gesangvereins Streitau 1862 e. V.

In unserer schnelllebigen Zeit, in der viele Gesangvereine sinkende Mitgliederzahlen zu verzeichnen haben, übernahm Opernsänger und Dirigent Kai Konrad 2012 die Chorleitung. Mit der Umorientierung in einen Mehrspartenverein mit gemischtem Chor, Kammerchor sowie Jugend- und Kinderchor stiegen die Mitgliederzahlen allein im Konzertchor kontinuierlich auf inzwischen 46 Sängerinnen und Sänger.

Der Gesangverein Streitau ist heute aus der kulturellen Szene von Gefrees und darüber hinaus nicht mehr wegzudenken. Dies ist insbesondere ein Verdienst des agilen Vorstandes mit Kai Konrad als künstlerischem Leiter, der bereits als Gründer des Vereins OMNIBUS Gefrees e. V. kulturelle Erfolge zu verzeichnen hatte und hierfür 2007 den Kulturförderpreis des Landkreises Bayreuth in Empfang nehmen konnte.

Heimatliche Konzerte, aber auch Tourneen nach Verona oder kürzlich nach Südkorea prägen die Erfolgsleiter des von Klaus Stöcker geführten Vereins. Ein Chorfestival auf Sardinien und eine Konzertreise nach Brasilien sind in Planung; mit dem kürzlichen Erwerb eines Veranstaltungsgebäudes wurde ein weiterer Grundstein für eine erfolgreiche Zukunft gelegt.

Ich wünsche dem Gesangverein Streitau 1862 e. V. auch künftig viel Erfolg!

Hermann Hübner
Landrat des Landkreises Bayreuth

Autoservice Weber Stammbach
Service maßgeschneidert

Bahnhofstraße 56
95236 Stammbach
Tel.: 09256-9608281
Fax: 09256-9608282
E-Mail: autoservice-weber@t-online.de
Web: www.autoserviceweber.de

Wir bieten Ihnen in unserem Kfz-Meisterbetrieb folgende Leistungen:

- Fachgerechte Wartung und Reparatur aller Marken nach Herstellervorgaben
- HU/ AU
- Fahrzeug-Diagnose
- Unfallinstandsetzung
- Scheibenreparatur- und Austausch
- Achsvermessung und Einstellung
- Klimaanlagenservice
- Räder / Reifenservice / Reifeneinlagerung
- Smart Repair / Beseitigung kleiner Lackschäden
- eigene Autolackmischbank / Lackstifte
- Vermittlung und Verkauf von Neu- und Gebrauchtfahrzeugen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Mo-Fr: 08:00 - 17:00 Uhr
Sa: nach Vereinbarung

Liebe Freunde und Förderer,

das Motto dieses ereignisreichen Jahres :
VWW Visionen werden Wirklichkeit.

154 Jahre besteht der Streitauer Gesangverein schon. Diese Jahreszahl hat die Koreaner mächtig beeindruckt, fast genau so stark wie uns Korea, seine Menschen, seine Landschaft, seine tiefe Herzlichkeit und seine, für uns, erschreckende politische Realität erfasst haben.
Menschen, die meilenweit von unserer "Vorwiedervereinigungszeit" entfernt sind, sehen uns als diejenigen, die das gleiche Schicksal durchlebt haben. Uns alle hat diese Einstellung und Hoffnung tief beeindruckt. Wir sprechen (fast kein) Koreanisch, aber wir haben (uns) verstanden. Unsere Musik und unsere Konzerte, aber auch alle Menschen, die wir getroffen haben, haben dazu beigetragen! Wir haben viel gelernt und wir haben Freunde gewonnen.
Möglich wurde dies alles nur durch das unermüdliche Engagement unseres Chorleiters Kai und seiner Frau Claudia. Zuckerbrot und Peitsche! Und natürlich durch den Willen aller Aktiven, nicht nur der Koreafahrer, das Beste zu geben.
Herzlichen Dank auch an unsere Politiker, mit deren Hilfe wir diese großartige Konzertreise durchführen konnten.
Im Gesangverein 1862 Streitau ist vieles in Bewegung geraten: Konzerte im Ausland, wie z. B. beim Chorfestival in Verona 2015, Korea 2016, unsere Weihnachtskonzerte, unserer Länderabende Anfang Oktober und weitere Veranstaltungen sind fester Bestandteil unserer Agenda.
Aber gerade weil wir Musik als die internationale Sprache erkannt haben, haben wir uns auch auf unsere Heimat besonnen und in Streitau, unserem Gründungsort, ein eigenes, neues, naja fast neues, Domizil ausgeguckt und mit geliehenem Geld gekauft.
Neben Singen und Proben sind seitdem auch wöchentlich Abbruchhammer, Rigipsplatten, Mörtel und Feinputz angesagt. Wie wir dabei festgestellt haben, fehlen uns noch einige finanzielle Bausteine (Fördersteine). Für diesbezügliche Unterstützung bedanken wir uns schon jetzt ...

Herzliche Grüße Klaus Stöcker

Liebe Sängerinnen und Sänger, liebe Mitglieder, Gönner und Freunde,

es ist schon wieder ein Jahr vergangen, und eigentlich dachten wir, das Highlight dieses Jahres sei die Einladung und erste Konzertreise zum internationalen Chorfestival nach Verona. War dies doch „damals“ wirklich unfassbar, dass wir solch eine Einladung erhalten.
Aber es sollte noch anders kommen.
Eine Konzertreise, von der viele gedacht haben, dass sie niemals stattfinden wird, ist Wirklichkeit geworden. Wir sind wahrhaftig nach Südkorea gereist und haben dort 4 großartige Konzerte gegeben und „neue Freunde gefunden“, so die beiden Landräte von Yeoncheon und Goseong.
Es war natürlich die künstlerische Krönung eines Jahres, das voll war von Ereignissen, Emotionen und Erlebnissen.
Einige der mitgereisten Sängerinnen und Sänger, die anfänglich doch skeptisch waren, sind wohl nun auf den Geschmack gekommen, wenn man die Aussage „do ko mer fei süchtich wärn“ dahingehenend interpretiert.
Wirklich, liebe Mitgereisten, ihr habt nach den 3 Jahren unseres gemeinsamen Weges, schon eine unglaubliche Leistung abgeliefert! Das ist eine famose Entwicklung. Natürlich ist es noch ein paar kleinere und größere Schritte hin zu der Perfektion, die zu erreichen mich anspornt, weil ich weiß, dass unser Weg noch lange nicht zu Ende ist.
Herr Koschyk hat zu mir nach unserem Konzert im Bad Stebener Kurhaus gesagt: „Ihr habt schon ein beachtliches Niveau erreicht, ihr werdet Deutschland in Korea würdig vertreten“. Es war mir fast peinlich, solch eine Aussage entgegenzunehmen, war dies doch nach meiner Meinung eher Chören wie z.B. dem Rias Kammerchor vorbehalten. Aber in Korea selbst dachte ich darüber nach und habe gemerkt, dass wir statt der unglaublichen Präzision und dem fantastischen Chorklang dieser Profis etwas zu bieten haben, was eben uns ausmacht. Wir sind Laienmusiker, aber trotzdem musikalische und menschliche Botschafter unseres Landes, und vor Allem, unserer Region. Wir bewegen uns nicht auf einer Ebene, die fast unnahbar ist, wir bewegen uns auf

einer Ebene mit den Menschen, die uns zuhören. Wir sind aus ihrer Mitte. Ich glaube auch, dass das der Schlüssel der Sympathie der Koreaner war, den wir dort öffnen konnten.
Ich bin sehr gespannt, was Barbara, Mitorganisatorin und unsere Begleiterin in Verona, sagen wird, wenn sie uns im August 2017 wieder hören wird, wenn wir zur nächsten kleinen Konzertreise nach Sardinien starten.

Ja, und dann ist da noch der Kauf des alten Raiffeisengebäudes in Streitau, was in unserem Dorf für Irritationen gesorgt hat.
Aber sind wir ehrlich, unser Chor, auch der Jugend-, und der Kinderchor sind stattlich gewachsen und wir leiden unter Platzmangel.
Hätten wir nicht das Glück gehabt, nun das Raiffeisengebäude als Proben-, und Veranstaltungsstätte nutzen zu können, hätten wir früher oder später ausziehen müssen, ausziehen aus dem Dorf, wo der Chor vor mehr als 150 Jahre entstanden ist, dessen Namen wir tragen und wo wir unseren Sitz haben.
So ist nun der Sitz des Gesangverein Streitau gesichert.
Der Umbau geht gut voran, der Rohbau ist nun fertig, sodass wir schon beginnen, zu verschönern, auf dass wir uns in Zukunft alle dort wohlfühlen.

Als Einzugsziel haben wir unsere Weihnachtsfeier auserkoren. Sie wird unser neues Domizil einweihen. Und diese Weihnachtsfeier soll für alle sein, für alle Sänger und Sängerinnen aus Konzert-, Kammer,-Jugend,- und Kinderchor, für alle Mitglieder und Gönner unseres Vereins.
Hierfür brauchen wir Freunde und Gönner, die uns bei der Finanzierung unterstützen.

Die offizielle Einweihung wird dann Ende April sein, bis dahin wird hoffentlich alles so sein, dass das neue Domizil auch für alle angedachten Zwecke genutzt werden kann.
Ich wünsche uns allen eine ereignisreiche, erfolgreiche neue Saison, alle unsere Ziele verwirklicht werden können und wir weiterhin so eine harmonierende Gemeinschaft pflegen.

Euer

Was eine Baustelle, Reisen und Musik miteinander zu tun haben…

… ist eigentlich ganz einfach, denn der Gesangverein 1862 Streitau e. V. bewegt so einiges. Im Jahr 2016 jagt ein Ereignis das nächste – auf viele umwerfende und bewegende Momente können wir schon zurückblicken und auf so manches Highlight einen Ausblick wagen – aber fangen wir von vorne an.

Am 16.01.2016 hatten wir den ersten Auftritt des Jahres und zwar in der Johanneskirche in Gefrees. Zusammen mit vielen Musikern aus der Umgebung, bildeten wir den Auftakt zu den Feierlichkeiten des 650-jährigen Bestehens der Gemeinde Gefrees. Unser Chorleiter Kai Konrad hat hierfür die „Karten bunt gemischt“ und so kam es, dass wir ein gefühlstarkes italienisches, ein seidenweiches lateinisches und ein energiegeladenes afrikanisches Lied vortragen durften. So konnten wir viele Facetten des Chores ganz nach dem Motto „Die Mischung macht's“ aufzeigen. Der Auftritt hat uns so viel Spaß gemacht – so darf das Jahr weitergeh'n!

Für uns Chormitglieder war auch der 14.02.2016 ein großer Termin. Es fand die Jahreshauptversammlung statt. Diese war dringend erforderlich, denn bereits am 15.02.2016 fand ein Termin statt um den Verein offiziell im Vereinsregister eintragen zu lassen. Viele Änderungen an der Satzung und der Vereinsordnung haben sich ergeben und auch die Besetzungen der Vorstandssitze wurden neu gewählt. So wurde Klaus Stöcker zum 1. Vorstand gewählt. Zur Unterstützung sind Werner Seuß als 2. Vorstand, Thiemo Sieß als Kassenwart und ich, Alexandra Ziegler, als Schriftführerin gewählt worden. Die Chorleitung obliegt selbstverständlich weiterhin unserem Kai Konrad, ohne seine Visionen und harte Arbeit wäre der Gesangverein 1862 Streitau e. V. nicht der Chor geworden, der er heute ist. Außerdem hat der Chor nun eine eigene „Cateringabteilung“ – dieses Amt wird von Heidi Leßner begleitet, für

das Sponsoring ist Claudia Konrad verantwortlich, Christine Faust für die Mediengestaltung.

Jugendleiter ist nach wie vor Kai Konrad. Die Position des stellvertretenden Jugendleiter obliegt den Händen von Evi Barth, Thiemo Sieß ist wie im großen Verein Kassenwart und Manuela Gimmel ist neue Schriftführerin.

Die vielen Änderungen und die Eintragung ins Vereinsregister sind natürlich nicht „einfach nur so“ realisiert worden. Es war ja schon länger bekannt, dass der Gesangverein einen größeren Probenraum benötigt. Durch einige, glückliche Zufälle wurde uns das ehemalige Raiffeisenbank-Gebäude angeboten. Der Vorstand und auch die meisten Chormitglieder sahen darin Potential. So wurde durch Abstimmung entschieden, dass wir die „alte Bank“ kaufen. Unser Vereinsheim – unsere „Notenbank“.

Der Kauf wurde im April getätigt und damit ist auch der Startschuss für so manches verschwitzte und verstaubte Shirt, das Rattern und Scheppern von Baugeräten, unheimlich viel „Quatsch & Spaß am Bau“ und viele, viele Ideen für die Gestaltung gefallen. Fast jeden Samstag treffen sich fleißige Helfer im Vereinsheim – Wände einreißen, andere Wände aufmauern, Durchbrüche herstellen, Elektro- und Wasserleitungen verlegen, Verputzarbeiten usw. Kai (aka Maurer Jaroslav) zeichnet für Organisation und Durchführung der Arbeiten - in Absprache mit unserem Beisitzer, dem Architekten Wolfgang Mattes - verantwortlich.

Da die lang ersehnte Chorreise nach Südkorea anstand, musste am letzten Aprilwochenende die Baustelle ruhen. Vom 29.04. – 01.05.2016 war **Rena Jyoge - eine japanische Pianistin**, die für die Konzertreise engagiert wurde - extra aus Weimar angereist, um das Programm mit uns zu proben. Die Konzentration war förmlich zu spüren – jeder war bemüht, die musikalischen Ausfeilungen, die Kai Konrad ansagte, bestmöglich umzusetzen. Und so kam es, dass wir unseren Chorleiter sogar für einen Moment sprachlos erlebten. Nach der

julias.music
school

Instrumentalunterricht

Früherziehung

Theorieunterricht

Helmbrechtser Straße 1 - 95352 Marktleugast - 0157 576 783 04 - www.julias-music-school.de

Die Schreinerei am Waldstein
T.E.L. 09257/96101
Waldhäuser 4+5 95239 Zell

DIE SCHREINEREI BRAUN ZELL
hilfsbereit ... unkompliziert ... individuell

>>> wir empfehlen unsere Leistungen <<<

-TÜREN -FENSTER - TORE
-TREPPEN -AUSBAUTEN - MÖBEL
-SCHIMMELSANIERUNG -REPARATUREN
-ROLLÄDEN -MARKISEN -BÖDEN
-INSEKTENSCHUTZ -GLAS - ZÄUNE
-INSEKTENSCHUTZ -GLAS - ZÄUNE

Die Schreinerei am Waldstein Werner Braun
Waldhäuser 4+5 95239 Zell i. FiGeb.
09257/96101 Fax: 96102 Mobil: 0170/8668647
e-mail: WernerBraun.Zell@t-online.de

kurzen Unterbrechung erklärte er sich mit den Worten „das war jetzt genau so, wie ich es haben wollte“ – was uns natürlich wie Öl hinab glitt und uns das Gefühl gab, für die großen Bühnen bereit zu sein.

Am 05.05.2016 war es dann soweit; quasi als „Generalprobe“ hatten wir ein Konzert im Kurhotel Weißenstadt. Der Saal war gut gefüllt. Eine Mixtur aus Nervosität, Spannung und Freude begleitete uns, als wir die Bühne betraten und unser Konzertprogramm für Korea vortrugen. Der großzügige Applaus und die positiven Rückmeldungen direkt nach dem Konzert stimmte die „Korea-Reisegruppe“ sehr zuversichtlich.

Schon am 07.05.2016 wiederholten wir das Konzert im Kurhaus Bad Steben. Dort gab uns Hartmut Koschyk ein Lob aber auch eine Bürde mit auf die Reise: „Sie werden Deutschland würdig vertreten.“

Und so kam der 14.05.2016: TAKE-OFF für rund 30 Chormitglieder. Es stehen fünf Konzerte auf dem Programm - in einem so fernen Land. Viele Erlebnisse waren in der lokalen Presse tagtäglich als Blog zu verfolgen: Von verlorenen Koffern, dem „kartenfressenden Geldautomaten“, Lampenfieber bei den Konzerten und auch dem Heimweh bzw. der Sehnsucht nach Sauerbraten. Die zwei Wochen vergingen doch recht schnell und so freuten wir uns, als die Reisenden (zwar mit reichlich Verspätung) am 29.05.2016 erschöpft aber gesund in der Heimat ankamen.

Zu Hause gab es viel zu erzählen und auch die Arbeit im Vereinsheim hat sich leider nicht von selbst getan. Vieles blieb liegen, weshalb wir dort sofort mit neuem Enthusiasmus wieder an die Arbeit gingen.

Jetzt richtet sich der Blick in die Zukunft: Dort erwartet uns so vieles, auf das wir uns schon freuen und uns ordentlich vorbereiten werden. Die französische Nacht „Paris la Nuit“ im Oktober, das Probenwochenende, die Weihnachtskonzerte und und und und. Schauen Sie einfach mal in unseren Veranstaltungskalender und besuchen Sie die eine oder andere Veranstaltung unseres Vereins. Wir würden uns wirklich sehr freuen!

Alexandra Ziegler

Ende der letzten Saison folgten wir einer Einladung zum **„Internationalen Chorfestival Verona - Garda“**.

Gesangverein Streitau auf Konzertreise nach Italien

Auf Einladung der Leitung des internationalen Chorfestivals Verona Garda Estate, reiste der Gesangverein im Juli nach Norditalien, in die Nähe von Verona.
„Es war schon ein spannender Moment, als wir unseren Bus bestiegen, und wussten, jetzt geht es los“, so Alexandra Schmelz, Altistin im Chor.
Am Donnerstag Nachmittag um 15:30 trafen die Sängerinnen und Sänger in Bussolengo in der Nähe von Verona im Hotel ein und wurden gleich von der Festivalleitung herzlich begrüßt. Nach dem Bezug der Zimmer, stand um 17:30 die erste Probe an, bevor es zum gemeinsamen Abendessen mit allen teilnehmenden Chören ging. Anschließend stellte die Festivalleitung jeden Chor einzeln vor, der sich jeweils mit einem Lied für die Einladung bedankte. Nach der Eröffnungszeremonie hieß es, Abfahrt nach Sirmione. Um 21:30 stand das erste Konzert an. Ein belgischer Chor aus Lieges begann sein Programm, bevor die Streitauer um 22:30 endlich loslegen konnten.
„Als der belgische Chor gesungen hat, haben wir gemerkt, was da auf uns zu kommt. Die haben so fantastisch gesungen, aber, dass hat uns einen positiven Schub gegeben“, so die „Neue“, Sopranistin Simone Metzner.
Manuela Gimmel wirft ein, „scheinbar brauchen wir den Stress, denn ab da waren unsere Konzerte immer auf sehr gutem Niveau“.

Am Ende sangen immer die beteiligten Chöre gemeinsam „Freude schöner Götterfunken“ und „Signore delle cime“, „ein besonderes Erlebnis für mich, so viele Sänger vor sich zu haben, die wirklich auf kleinste Fingerzeige reagieren“, so Chorleiter Kai Konrad.
Nach Mitternacht trafen sie wieder im Hotel ein, alle waren ziemlich geschafft

ob des langen Tages.
Am Freitag früh stand ein Ausflug nach Verona an, am Nachmittag wieder eine Probe, bevor es nach dem Abendessen mit dem Bus nach Bussolengo ging. Heute standen gleich zwei Chöre, Sänger aus Frankreich und ein Männerchor aus Italien auf der Bühne. Anschließend waren alle eingeladen. Die örtlichen Organisatoren hatten auf einem Sportfeld ein Zelt aufgebaut und für das leibliche Wohl aller Sänger gesorgt. Im lauen Abendwind sangen alle noch etwas und die Streitauer verabschiedeten sich mit „Muss i denn zum Städele hinaus".
Samstag früh stand eine Weinprobe auf dem Programm, aber nicht alle nahmen daran teil, sondern entspannten lieber etwas am Pool des Hotels - wie immer dann am Nachmittag noch eine Stunde Probe. Diesmal ging es schon vor dem Abendessen los, in das 50 km entfernte Virle. In einer wunderschönen Barockkirche stand eine katholische Messbegleitung auf dem Programm. Diesmal war es ein Chor aus Genf, der mit den Streitauern die Messe musikalisch umrahmte.
Anschließend stellten sich die Chöre mit einem 30 minütigen geistlichen Programm dem Publikum vor, bevor es zurück ins Hotel zum späten Abendessen ging.
„Ist ganz schön anstrengend, aber es macht riesigen Spaß", so das einhellige Fazit der Chormitglieder. Heute waren die Bänke an der Hotelbar leer, wohl um das Wissen, dass morgen, am Sonntag, schon um 10:30 wieder eine Messe in Porto di Legnago ansteht.
Um 8:15 war Abfahrt in die 60 km entfernte riesige Backsteinkirche des Stadt, südlich von Verona.

Unsere aktuellen Öffnungszeiten: Immer – Überall.

Online-Banking
VR-Banking App
19.600 Geldautomaten
Sicher online bezahlen
Persönliche Beratung vor Ort

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

www.rb-gefrees.de Tel.-Nr.: 09254/965-0

In der Region - für die Region!
Raiffeisenbank Gefrees eG

Allianz

Thomas Leupold
Generalvertretung

Hauptstr. 56
95482 Gefrees
Telefon: +49 9254 326746
Telefax: +49 9254 326747
Mobil: +49 179 7727161

www.leupold-allianz.de

Eveline Barth

Siedlung 23
95509 Marktschorgast
Tel. 0 92 27 / 52 57
Mobil 01 74 / 97 26 018
e-mail: eveline.barth@gmx.de

Seit über 45 Jahren Ihr zuverlässiger Partner für Heizungs- und Sanitäranlagen!

GEBHARD Wärmetechnik e.K.

Inhaber Michael Sachs

HEIZUNG - SOLAR - BÄDER

Mühlstr.18,95236 Stammbach, Tel.09256-246

24 Std. Service-Tel. 0176-23714763

www.gebhard-waermetechnik.de

Die Chorfreunde aus Lieges bestritten wieder mit den Streitauern den katholischen Gottesdienst und anschließend das einstündige Konzert, bevor es zum späten Mittagessen zurück ins Hotel ging.
Gleich anschließend war die große Verabschiedungszeremonie durch die Festivalleitung. Alle teilnehmenden Chöre wurden mit einer großen Plakette des Festivals verabschiedet, die Chöre beschenkten sich untereinander mit Mitbringseln aus ihrer Heimat.
„Es war schon ein tolles Gefühl, hier dabei gewesen zu sein, einerseits froh, alles so gut geschafft zu haben, aber andererseits auch ein bisschen traurig, dass es auch schon wieder vorbei ist“, so die drei Sängerinnen Alexandra, Manuela und Simone.
Alle Chöre zusammen unternahmen jetzt noch einen Ausflug nach Sirmione mit einer Bootsfahrt rund um die Halbinsel des Gardasees, bevor am Abend in der Hotelbar noch kräftig mit den Chorfreunden aus der Schweiz gesungen wurde.
„Spätestens jetzt weiß jeder, was ich meine, wenn ich beim Proben auf viele Kleinigkeiten Wert lege, wenn wir Sequenzen immer wieder auseinandernehmen und in kleinen Teilen proben und sie dann wieder zusammensetzen. Die anderen Chöre hatten ein tolles Niveau, und meine Sängerinnen und Sänger haben sich dem angepasst, worüber ich sehr glücklich bin, ist gerade auch für mich als Chorleiter die Anspannung doch sehr sehr groß. Und nicht zuletzt war diese Konzertreise auch für das Zusammenwachsen dieser (Chor)Gemeinschaft etwas ganz besonderes“, so Kai Konrad.

Nun steht die Konzertreise nach Südkorea im Fokus, die Flüge sind gebucht, die Förderanträge sind unterwegs, und ab Ende August beginnen heuer wieder die Proben. Am 08. September kommt der Landrat des Landkreises Goseong (Südkorea) nach Pegnitz, um einen „Goseong-Platz“ einzuweihen. Und mit dabei ist der Gesangverein Streitau, der die musikalische Umrahmung übernimmt. Am 02. Oktober ist dann der italienische Abend geplant, mit viel unterhaltsamer Musik aus Italien, heuer im Volkshaus in Gefrees.

Und, wir suchen noch einen hohen leichten Tenor, einen tiefen Bass und eine tiefe Altistin. Wer Lust hat mit uns zu singen oder mal reinschnuppern möchte, ist jederzeit herzlich eingeladen.

AUTOHAUS FÖRSTER

Wirsberger Str. 26-28
95339 Neuenmarkt
Tel.: 09227/73261 · Fax: 09227/2261
www.hyundai-foerster.de

Inh. Matthias Förster

HYUNDAI
NEW THINKING.
NEW POSSIBILITIES.

HERMANN WIRTH GMBH

Versicherungsmakler
Kulmbacher Straße 3 · 95236 Stammbach

Hermann Wirth
Geschäftsführer

Telefon: 09256/235
Fax: 09256/1851
Funk: 0171/8054373
E-Mail: Hermann.Wirth@wirth-versichert.de
Internet: www.wirth-versichert.de

Hans Lauterbach
Maler und Lackierermeister e.K.

Ringstraße 6
95509 Marktschorgast
Telefon: 0 92 27 / 17 70
Mobil: 0171 / 6 73 57 12

Das Programm für Verona:

Lieder für SATB und Klavier:

Brahms - Zigeuner Lieder op. 103, Nr. 1 He Zigeuner
Brahms - Zigeuner Lieder op. 103, Nr. 5 Brauner Bursche führt zum Tanz
Brahms - Zigeuner Lieder op. 103, Nr. 7 Kommt dir manchmal in den Sinn
Brahms - Zigeuner Lieder op. 103, Nr. 8 Horch der Wind klagt in den Zweigen

Brahms - Quartette op. 31, Nr. 3 Der Gang zum Liebchen
Brahms - Quartette op. 92, Nr. 1 O schöne Nacht

Brahms - Volkslieder - Da unten im Tale
Brahms - Volkslieder - Erlaube mir feins Mädchen
Schumann - Zigeunerleben op. 29, Nr.3

Lahusen - Abendlied (a capella)
Brahms - In stiller Nacht
Reger – Der Mond ist aufgegangen

geistlich:
Palka - Tak bowiem (a capella oder Orgel)
Palka - Laudate omnes gentes (a capella)
Rutter - A clare benediction (Chor/Orgel)
Rutter - Schau in die Welt (Chor/2ms)
Trad. - Shalom (a capella)
Mendelssohn - Verleih uns Frieden (Chor/Orgel oder a capella)
Palka - Per crucem tuam (a capella)
Bach - Gloria sei dir gesungen (aus Kantate 140) (Chor/Orgel)
Mozart - Ave verum corpus
evtl. K.chor: Gjeilo - The Ground

Pflichtstücke:
Beethoven - Freude schöner Götterfunken
Marzi - Signore delle cime

SCHREINEREI
HANDWERK
BAYERN
STEFAN SCHLEGEL
SCHREINEREI – Innenausbau – Fenster – Türen –
Treppen – Möbel – Balkongeländer
Sauerhof · 95213 Münchberg
Tel. 0 92 56 / 5 92 und 4 44 · Fax 0 92 56 / 83 05
E-Mail: mail@schreinerei-schlegel.net
Ihr kompetenter Partner für alle Schreinerarbeiten.

Konzertreise Verona 09. – 13.07. 2015 - Reiseplan

Unser Hotel: Hotel Gardesano – Via Pastrengo, 69 – 37012 – Bussolengo – Verona
Teilnehmer: 35 Sänger + 4 Begleitpersonen + 2 Kinder + 1 Chauffeur
Betreuung: Barbara

GREINER
OMNIBUSREISEN
Omnibus Greiner GmbH & Co. KG info@omnimus-greiner.de
Hauptstraße 13 www.omnibus-greiner.de
95493 Bischofsgrün Tf: 09276 / 9990 Fax: 09276 / 565
Wir fahren den Gesangverein Streitau e.V. zu
Auftritten - Konzerten - Konzertreisen

Donnerstag, 09.07.2015

06:00 Uhr Busabfahrt mit „Greiner Omnibusreisen“ von Gefrees Stadthalle
06:15 Uhr Busabfahrt von Streitau Gemeindehaus
06:30 Uhr Busabfahrt Stammbach / Gaststätte Hohl
10:00 Uhr kurzer Halt am Rasthof Irschenberg, Fahrerwechsel
15:00 Uhr Ankunft Hotel Gardesano, Via Pastrengo 69, 37012 Bussolengo bei Verona
16:45 Uhr Infos und Einsingen
17.30 Uhr Treffen aller Chöre des Festivals im Speisesaal unseres Hotels Gardesano
Abendessen, Vorstellung Vorsitz., Chorleiter; Begrüßungslied
19:30 Uhr Busabfahrt nach Sirmione am Gardasee (30 km)
20:30 Uhr Ankunft in Sirmione (Einrichtung Keyb. + Stellprobe)
21:30 Uhr Konzert (35 min) mit Les Valeureux Liégeois (B)
anschließend kurzer Umtrunk und Rückfahrt ins Hotel Gardesano
ca. 24:00 Uhr Ankunft im Hotel

Freitag, 10.07.2015

08:00 Uhr Frühstück im Hotel
10:00 Uhr Fahrt mit dem Bus nach Verona (20 km), Freie Stadtbesichtigung

14:00 Uhr Rückfahrt ins Hotel, nach Rücksprache auch früher möglich
17:30 Uhr Einsingen + Probe
18:45Uhr Abendessen (in Chorkleidung)
19.45 Uhr Abfahrt nach Bussolengo (5 km)
20:00 Uhr Ankunft in Bussolengo (Einrichtung Keyb. + Stellprobe)
21:00 Uhr Konzert (25 min) mit Ars Nova (F) und dem Männerchor Bussolengo
anschließend Umtrunk auf Einladung des Männerchores Bussolengo
24:00 Uhr Rückfahrt ins Hotel

Samstag, 11.07.2015

08:00 Uhr Frühstück im Hotel
10.00 Uhr Besuch einer Cantina mit Verkostung (leichtem Mittagessen)
15.00 Uhr Einsingen + Probe
16.00 Uhr Abfahrt nach Virle (55 km)
17:00 Uhr Ankunft in Virle (Einrichtung Orgel/Keyb. + Stellprobe)
18:00 Uhr Liturgische Messbegleitung mit Echo dÓnex (CH), danach Konzert
anschließend kurzer Umtrunk und Rückfahrt
21:00 Uhr Abendessen

Sonntag, 12.07.2015

07:30 Uhr Frühstück im Hotel (in Chorkleidung)
08.45 Uhr Abfahrt nach Porto di Legnago (60 km)
09:30 Uhr Ankunft in P. di Legnano (Einrichtung Orgel/Keyb. + Stellprobe)
10:30 Uhr Liturg.Messbegl. mit Les Valeureux, Liégeois (B), danach Konzert
Umtrunk im Innenhof der Kirche auf Einlad. des Pfarrers und Rückfahrt
13:00 Uhr gemeinsames Mittagessen aller Chöre und Abschiedszeremonie
danach Busfahrt nach Sirmione
18:00 Uhr 35- minütigen Schifffahrt (Kosten: 8 € pro Person) auf dem Gardasee
oder freie Besichtigung der Altstadt bzw. Bademöglichkeit im Gardasee
19:00 Uhr Rückkehr ins Hotel
20:30 Uhr Abendessen im Hotel

Montag, 13.07.2015

07:30 Uhr Frühstück im Hotel
9:00 Uhr spätestens Abfahrt zur Heimreise
18:00 Uhr Ankunft Streitau

Ihr Fußbodenspezialist

Lino
PVC
Teppichboden
Fertigparkett
Laminat
Gardinenleistenmontage
Sonnenschutz

A. Felber
Bodenleger

Robischbachweg 52
95030 Hof
Tel.: 09281 - 610892
Fax: 09281 - 820414
Handy: 0171 - 1227447
andreasfelber@freenet.de

Lianes Stoffparadies

Stoffe für
- Bekleidung
- Deko
- Patchwork
- Kinder

Wolle für
- jeden Bedarf

Zubehör für
- Handarbeit
- Nähen

Lianes Stoffparadies
Einzel- und Großhandel
Bahnhofstraße 1 - 95213 Münchberg
Tel. 09251 - 436 48 10
email: info@lianes-stoffparadies.de
www.lianes-stoffparadies.de

Öffnungszeiten
Mo-Fr. 10.00 bis 13:00 Uhr
14:00 bis 18:00 Uhr
Sa 9:00 bis 12:00 Uhr

Gewerbekunden und Großabnehmer
bieten wir Rest- und Sonderposten, Top Rabatte und Konditionen auf alle Produkte nur auf Terminvereinbarung, auch Sa, So oder auch nach 18 Uhr möglich!!

Liane Heller Tel: 0157 - 862 11 496

So finden Sie uns:
Von der A9 kommend, nehmen Sie Abfahrt Münchberg/Helmbrechts, biegen Sie links ab. Im Kreisverkehr nehmen Sie die erste Ausfahrt auf die Hofer Strasse. Nach 250 m links auf die Bismarckstrasse, dann rechts auf die Kulmbacherstrasse, nach 100 m an der ersten Ampel links auf die Bahnhofstrasse abbiegen.

Gent.ma Präsident des Chores Gesangverein 1862 Streitau,
im Namen des Internationalen Chorfestes Sommer von Verona will ich mich bei Ihnen und ihrem wunderbaren Chor bedanken, dass sie am dritten Teil des Festivals teilgenommen haben.
Ihr Mitwirken in mehreren Konzerten ist auch in der Öffentlichkeit sehr geschätzt worden…… Besonders ich habe nicht nur viel Anerkennung für Ihren reichen und starken, sondern auch feinen Vocalismus, …. der sich immer anpasst an Vorgegebenes und Vorgeschlagenes, darin eingeschlossen auch die wunderbaren, aber schweren Kompositionen von Brahms.
Persönlich habe ich sehr die Schönheit Ihrer gemeinsamen, durch die großartige Interpretation der polyfonen Zusammensetzungen ausgedrückten Natürlichkeit genossen, sehr geschickt ausgeführt auch aus philologischer Sichtweise.
Ich muss Ihnen sagen, dass sie als Führer einen ausgezeichneten Musiker, Kai haben, der geschickt den Chor immer zu tadellosen Ausführungen gebracht hat, auch noch nach den Tagen vieler touristischer Aktivitäten!
Ich habe Ihre vollkommene Organisation der Gruppe in allen Phasen der Reise in Italien geschätzt, aber vor allem das positive Zusammenhalt in ihrer Gruppe, ….. das möchte ich hier bestätigen!
Ich will hoffen, dass unsere Einladung zu Ihrem Vergnügen gewesen ist, und dass Sie mögliche Unannehmlichkeiten oder Fehler verzeihen konnten.
Meine einzige Reue ist, dass ich die meiste Zeit nicht mit Ihnen verbringen konnte, um unsere Zusammenkunft noch hätte vertiefen zu können.
Ihr wichtigstes Ziel wird jetzt Sud-Korea sein, wo im nächsten Frühling vier große Konzerte auf Sie warten, und wo sicher sein können, den Beifall des Publikums zu erhalten. Ich werde mit Ungeduld warten, Sie dann wieder zu umarmen. Ich lade sie hiermit nochmals offiziell zum internationalen Chorfestival Sardinien 2017 ein, dort mit ihrem Chor zu singen, zusammen mit vielen Chören aus der ganzen Welt, und auch aus Sardinien, zu singen und die sardische Sonne zu genießen.. .
Mit der großen Wertschätzung und Freundschaft umarme ich Sie, mit der Bitte, meinen Gruß und Dank auch an alle Freunde des Gesangverein 1862 weiter zu geben, aber der teuerste und herzlichste Gruß muss für meinen Freund Kai sein.

Giuliano Rinaldi
Festival Choral International Verona Garda Estate.

Feierliche Eröffnung des Goseong-Platzes in Pegnitz

Musikalisch umrahmt wurde die Feierstunde durch den Gesangverein Streitau (bei Gefrees) unter der Leitung von Kai Konrad mit Werken von Richard und Johann Strauß sowie dem berühmtesten koreanischen Volkslied „Arirang“. Der Gesangverein Streitau wird im Jahr 2016 zu einer Konzertreise nach Südkorea aufbrechen und dort auch den Partnerlandkreis auf Einladung von Landrat Yoon Seung-Keun besuchen.

„Komm ein bisschen mit nach Italien“

dieses Lied aus den 50er Jahren ist der Titel der diesjährigen Wein-Nacht des Gesangvereins Streitau.
Wurden die Gäste im vorletzten Jahr musikalisch durch Wien und im letzten Jahr durch Ungarn geführt, macht der Gesangverein heuer einen Abstecher nach Italien.
Und hier finden sich die Zuschauer mitten auf der Piazza des kleinen Städtchens „Picobello al mare“ wieder, und das noch an einem Sonntag.
Hier ist was los, der Kellner (Kai Konrad) des „Cafe Tremolo“ hat alle Hände voll zu tun, seine Gäste zu bedienen und allerlei Geschichten zu erzählen.
Musikalisch werden Schlager und Gassenhauer aus und über Italien zu hören sein, perfekt musikalisch umrahmt von Berthold Müller (Akk, Keyboard) aus Witzleshofen, Hansi Jakob (Akk., Bass) aus Hof und Herbert Bergmann (Git) aus Hallerstein.
Komm ein bisschen mit nach Italien, Avanti avanti, Rote Rosen, rote Lippen, roter Wein, Bella bella Donna und *Zwei kleine Italiener* werden genauso dargeboten, wie *Ti amo*, *Felicita, Ja ja der Chiantiwein* oder die *Caprifischer*. Ein heiterer, beschwingter Abend mit dem ganz besonderen italienischen Flair, auch Dank des prächtigen Bühnenbildes von Tenor Wolfgang Neukam.
Natürlich ist auch die Küchenabteilung des Gesangverein Streitau wieder fleißig dabei, typisch italienische Köstlichkeiten zuzubereiten, der Ausschank bietet italienischen Rot,- und Weißwein, damit der Abend eine runde Sache wird.

Sonntagsprobe mit unseren Musikern in Hof.
Das hat seeeehhhrrr viel Spaß gemacht, auch Dank den super Musikern.

Piccobello al mare, ein Kleinstädtchen mitten in Italien. Im **Café Tremolo** treffen sich am Sonntag nach der Kirche die Einwohner zum „wafen“, „karten“ und „singa“, nach dem Motto: *Komm ein bißchen mit nach Italien*.

„Rote Rosen, rote Lippen ...“, „O Josefin, die Nacht in Napoli“, „Zwei kleine Italiener“, „In der Cafeteria von Milano“, „Bella, bella Donna“, „Tiritomba“, „Amada mia, amore mio“, „Ja, ja, der Chianti-Wein“, „Sag mir Quando“ .....

Musikalisch waren Schlager und Gassenhauer aus und über Italien zu hören, perfekt musikalisch umrahmt von Berthold Müller (Akk, Keyboard) aus Witzleshofen, Hansi Jakob (Akk., Bass) aus Hof und Herbert Bergmann (Git) aus Hallerstein. (Danke Euch Jungs! Ihr ward absolute Spitze!!!)

auto-voelkel.de

RENAULT Händler

DACIA Vermittler

Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 7:30 - 19 Uhr
Sa: 7:30 - 16 Uhr

WERKSTATTSERVICE
NEUWAGEN & GEBRAUCHTWAGEN

Gefreeser Str. 12
95509 Marktschorgast

Tel : 09227 | 5170
Fax: 09227 | 2373

Vom 30.10. - 01.11.15 stand unser **Probenwochenende** im Christian Keysserhaus in Schwarznbach ganz unter dem Motto, Vorbereitung auf unsere Weihnachtskonzerte im Dezember. Erst einmal wurde natürlich mit Claudia an Atemtechnik und Tongebung gearbeitet. Dazu hatte sie uns die **Lax Vox Methode** vorgestellt - und die machte heftig Spaß. In diesem Jahr sind die Konzerte der alpenländischen Traditionen in und um die Weihnachtszit. So haben sich diesesmal auch viele getraut, in Zweier,- Dreier- oder Vierergruppen zu singen.
So wurden an diesem Wochenende nicht nur die Weihnachtslieder für den Konzertchor, sondern auch die kleinen, intimen G´stanzl in den Kleingruppen musikalisch gearbeitet und ausgefeilt.

Und natürlich gab´s auch jede Menge Spaß beim abendlichen gemütlichen Zusammensein.
... Klaus und Alois nochmals als ***2 kleine Italiener***, die *Lorelei* auf fränggisch und sächssch. Und auch Hans hatte einen lustigen Gassenhauer auf Lager.

Zur traditionellen **Dorfweihnacht** am Samstag vor dem 4. Advent trifft sich das ganze Dorf und mittlerweile auch viele Auswärtige zum etwa 1 stündigen Einstimmen auf die Weihnachtszeit.
Diesesmal mussten wir leider gleich zu Beginn singen, da der Jugendchor heute auf Einladung des Himmelkroner Gesangvereins gleich weiter musste.
Wie in jedem Jahr ein schönes und würdiges kleines Fest mit Vorträgen, Liedern und Posaunenklängen vor der St. Georgs Kirche in Streitau.

„Alpenländische Weihnacht“

Weihnachtskonzert des Gesangverein Streitau

In diesem Jahr führt unser Weihnachtskonzert die Zuhörer in die Berge der Alpen. Sitten, Bräuche und Riten der Bergbauern und der Leute im Tal in der Vorweihnachtszeit bis zum Heiligen Abend. Gelesen und musikalisch umrahmt von den Mitgliedern des Gesangverein Streitau und ihren Gästen.

Lassen Sie sich herbeirufen von den Alphörnern und lauschen Sie den Geigen und Flöten und der Zither, besinnlich und traditionell, so, wie es halt ist - in der Alpenländischen Weihnacht.

... Jetzt san ma in Bethlehem drin,
wos werd eppa da alles gschehg'n,
wos hemm's eppa da alles im Sinn,
Ös Leuteln, mir wern's na scho sehg'n

O Joseph, wia kennst du die Welt,
du host scheint's no weni delebt,
mit selle Vawandte mit Geld
und was für an Ehr ma aufhebt.

... er geht a paar Schritt auf da Straß,
d'Maria geht hinta eahm drei, sie
siecht, seine Aug'n san eahm naß,
ewie kenna de Leit a so sei?

Auszüge aus der "Heiligen Nacht"
von Ludwig Thoma

Pressemitteilung

Streitau meets Korea

Romantische Chormusik in Weißenstadt und Bad Steben
Gesangsverein 1862 Streitau e.V.

Der Gesangverein 1862 Streitau unternimmt im Mai 2016 eine zweiwöchige Konzertreise nach Südkorea und wird dort in Yeoncheon, Goseong, Busan und Seoul vier Konzerte geben. Aus diesem besonderen Anlass wurde ein romantisches Programm einstudiert. Zu hören sein werden Kompositionen von Johannes Brahms, Robert Schumann, Franz Schubert, Felix Mendelssohn-Bartholdy, Max Reger, Ludwig van Beethoven und Christian Lahusen, deren Musik in Asien sehr geschätzt und beliebt ist.

Nacht, Natur und Liebe sind die großen romantischen Gefühle des Abends. Der Konzert- und Kammerchor sowie seine Solisten werden nicht nur kleine, gefühlvolle „Geschichten“ in „Der Gang zum Liebchen“ von Brahms, im „Zigeunerleben“ von Schumann, in „Abschied vom Walde“ von Mendelssohn oder in „Der Hirt auf dem Felsen“ von Schubert erzählen, sie haben auch ein besonderes Gastgeschenk mit im Gepäck nach Korea: Das wohl berühmteste und beliebteste koreanische Volkslied „Arirang“.

Um in den Genuss dieser wunderbaren Musik zu gelangen, müssen Sie aber nicht ins Ausland reisen. Das Programm wird vorab auch in unserer Region, in Weißenstadt und Bad Steben zu hören sein.
Gerne möchten wir auch Sie in den Bann der Romantik ziehen und freuen uns auf Ihren Besuch.

Solisten:
Claudia Konrad, Streitau - Mezzosopran
Julia Weiß, Marktleugast - Klarinette
Rena Jyoge, Japan - Klavier

musikalische Gesamtleitung:
Kai Konrad

Auszüge aus den Artikeln der Chorsänger aus dem täglichen Blog der Frankenpost

STADT UND LANDKREIS

Franken singen in Fernost

deinen Streitau in
ite Welt: 30 Sänger
n heute nach Korea
n Werke deutscher
ntiker vorzutragen.
uchen auch den
Partner-Landkreis.

Sebert

Wenn am heutigen Sams-
,30 Uhr der Reisebus am
im des Gefrees Ortsteils
unt für 30 Sänger das große
. Nach elfeinhalb Stunden
en sie in einem Land an-
m dem seit Wochen Plaka-

독일가곡연구회 특별연주회

Streitau meets Korea

Romantische Chormusik

2016. 5.23(월) 오후7:30

Gesellschaft für Deutsches!

lich einen koreanisc
die Reise angeregt ha
zwar nichts, aber de
Und als Kai Konrad
nommen hat, schlug
uns das doch einfac
stellte Anträge an die
reuth. Als vergang
der Landrat aus Nürn
hung des Goecong-
nitz reiste, durften di
ger die Feier anstatt
Kontakt zustande, de
reuther Landrat He
und der Bundes
Hartmut Koschyk ei
Koschyk ist Vo
deutsch-koreanische
riergruppe des Bun
reanische Landtag
dann offiziell einge

Sa 14.05.

Die Versammlung vor dem neuen Vereinsheim ist schon groß. Didi, der von unserem Chor angeforderte Busdriver, lächelt und begrüßt Kai mit einem herzlichen „Moing Maestro“, noch wohlwissend um unsere Konzertreise nach Verona.

„Auf Wiederseh´n, bleibt nicht so lange fort“ klingt es aus 30 Sängerkehlen und nochmal aus so vielen, der nun zu Hause bleibenden Familienngehörigen unterstützt von der Drehorgel (Danke Irene und Jürgen)

Dann geht es los. Didi´s Hupe bläst einem Schiffshorn gleich ein langen Abschiedsgruß und wir sind unterwegs zum Nürnberger Flughafen.

Es war ein bewegender Abschied, aber auch eine unglaubliche Freude, dass es jetzt wirklich losgeht. Korea wir kommen!

Reiseplan Konzertreise nach Südkorea (14. - 28.05.2016)

14.05.16	10:30 Uhr	Abfahrt Streitau am Vereinsheim (Omnibus Greiner)
	14:35 Uhr	Abflug Nürnberg Airport / Lufthansa LH 149
	15:20 Uhr	Ankuft Frankfurt Rhein Main intern. Airport
	17:45 Uhr	Abflug nach Seoul / Lufthansa LH 712
15.05.16	11:00 Uhr	Ankunft in Seoul Incheon Intern. Airport Begleitung bis einschl. 20.05. durch Hr. Young-Soo Kim Project Manager der Hanns-Seidel-Stiftung Korea Office
	12:00 Uhr	Bustransfer nach Yeoncheon (Partnerlandkreis LR Hof)
	14:30 Uhr	Ankunft Yeoncheon Check In: *Herbvillage* 37 ‚Buksam-ro 20 beon-gil, Wangjing-myeon, Yeoncheon-gun, Gyeonggi-do
	16:00 Uhr	Besichtigung im Herb Village
	18:00 Uhr	Abendessen
16.05.16	10:00 Uhr	Treffen mit dem Landrat von Yeoncheon
	11:00 Uhr	Treffen mit dem Vorsitzenden des Kreistags
	12:00 Uhr	Mittagessen auf Einladung des Kreistagsvorsitzenden
	14:00 Uhr	Besichtigungen im Landkreis Yeoncheon einschl. des militärischen Observatoriums an der Grenze
	18:00 Uhr	Abendessen
17.05.16	10:00 Uhr	Probe
	14:00 Uhr	Stellprobe und Ansingen
	17:00 Uhr	Konzert in Yeoncheon
	19:00 Uhr	Ende des Konzerts
	19:30 Uhr	Abendessen auf Einladung des Landrats
18.05.16	10:00 Uhr	Transfer nach Goseong (Partnerlandkreis LR Bayreuth)
	13:30 Uhr	Ankunft Goseong / Begrüßung durch Herrn Landrat Yoon Check In: *Sorak Sun Valley Golf Resort* 188 Sunpo-ro, Jugwang-myeon (870-4 Sampo-ri + 5 other) Telefon: +82 2-3660-3009
	14:00 Uhr	Mittagessen
	16:00 Uhr	Besicht. im Landkreis Goseong (Strand, Wanggok Dorf)
	19:00 Uhr	Abendessen
19.05.16	10:00 Uhr	Treffen mit dem Landrat von Goseong
	11:00 Uhr	Treffen mit dem Vorsitzenden des Kreistags (evl.)
	12:00 Uhr	Mittagessen auf Einladung des Kreistagsvorsitzenden (evl.)
	14:00 Uhr	Besichtigungen im Landkreis Goseong (Wiedervereinigungsobserv., DMZ-Museum, Hwajinpo-See, Bayreuther Platz)

Reiseplan Konzertreise nach Südkorea (14. - 28.05.2016)

20.05.16	10:00 Uhr	Probe
	13:00 Uhr	Stellprobe und Ansingen
	16:00 Uhr	Konzert in Goseong
	17:30 Uhr	Ende des Konzerts
	18:00 Uhr	Abendessen auf Einladung des Landrats
21.05.16	08:00 Uhr	Transfer mit dem Bus nach Andong
	12:30 Uhr	Ankunft im Hahoe-Village in Andong und Besichtigung (Inkl. Mittagsimbiß)
	14:30 Uhr	Weiterfahrt nach Busan
	17:30 Uhr	Ankunft in Busan Check In: *Best Western UL Busan Hotel* 20(Bujeon-Dong) Seomyun-Ro, Busanjin-Gu, Busan T 051-801-9900 F 051-801-9988
22.05.16	10.00 Uhr	Ausflug und Besichtigung Busan
23.05.16	10:00 Uhr	Probe
	17:00 Uhr	Stellprobe und Ansingen
	19:30 Uhr	Konzert in Busan
24.05.16	09:00 Uhr	Busabfahrt: Ausflug nach Gyeongjiu
	18:00 Uhr	Bustransfer nach Seoul
	23:00 Uhr	ca. Ankunft Seoul Check In: *Hotel Aventree Jongno* 65-1, Gyeonji-dong, Jongno-gu, Seoul, 110-170 Tel: +82-2-736-1234
25.05.16		Probe, anschl. freie Verfügung in Seoul
26.05.16		Probe, anschl. freie Verfügung in Seoul
27.05.16	14:00 Uhr	Probe, Stellprobe und Ansingen
	18:30 Uhr	Konzert an der Ewha Frauenuni. in Seoul (exakt 50 Min.)
28.05.16	10:30 Uhr	Transfer zum Seoul Incheon intern. Airport
	14:35 Uhr	Abflug nach Frankfurt / Lufthansa LH 713
	18:50 Uhr	Ankuft Frankfurt Rhein Main intern. Airport
	21:45 Uhr	Abflug nach Nürnberg / Lufthansa LH 150
	22:30 Uhr	Ankuft in Nürnberg
	23:00 Uhr	ca. Transfer nach Streitau (Omnibus Greiner)
	00:30 Uhr	ca. Ankunft in Streitau vstl.

Sa 14.05.
Alle ist gut und wir steigen in den Airbus A380-800 der Lufthansa, der sich mit 30 minütiger Verspätung auf den Weg nach Südkorea macht. Im Gepäck den Gesangverein Streitau. Viele können es noch gar nicht fassen, dass wir nun wirklich nach Südostasien fliegen, um dort 4-5 Konzerte zu geben. Und, es ist zwar alles gut organisiert, aber wir wissen nicht, was uns dort erwartet.
9h 45m später setzt der Riesenvogel auf südkoreanischem Boden auf. Müde bringen wir die Einreiseprozeduren hinter uns, da gibt´s schon wieder eine Hiobsbotschaft, Julias Koffer ist von einem Spürhund als wohlriechend erkannt worden, sie muss zur Kontrolle und alles ausräumen.
Der Hund ist wohl auf Äpfel geschult, denn die finden die Zollbeamten und Julia darf wieder zusammenpacken.
..... und wir haben unser erstes Ziel erreicht. Yeoncheon, Herb Village, eine Oase aus Blumen und Kräutern. Leider ist im Moment nicht allzuviel davon zu sehen, denn es regnet in Strömen. Aber Herr Kim hat uns morgen Sonnenschein versprochen. Nach der Zimmerverteilung sind wir zum Abendessen geladen. So, und das hier rechts ist Christines mobiles Büro. Von hier aus wird es nun täglich einen Reisebericht eines Chormitglieds geben und sofort an die Redaktionen von Frankenpost und Nordbayerischen Kurier geschickt.
Täglich ist dann zu lesen:
„Gesangverein Streitau - live aus Korea“

Mo 16.05.
Im Landratsamt angekommen trifft alle erst einmal der Schlag:
Nicht nur ein Riesentransparent prangt über der Eingangstür, auch die überdimensionale elektronische Laufschrift heißt uns dort toll animiert willkommen.
Die Begrüßung steht zunächst im Zeichen eines ganz wichtigen Aktes, dem Austausch von Visitenkarten. Vorsitzender, Chorleiter, Pianistin und weitere Funktionsträger bekommen eine und revanchieren sich genauso.

Der Vorsitzende des Landkreises Yeoncheon lädt den Chor danach zu einem koreanischen Mittagessen mit viel Reis, scharfen Spezialitäten und koreanischem Bier ein.

Etliche Kreistagsmitglieder geben sich die Ehre, wir bekommen einen Grundkurs in Benutzung von Stäbchen und das Versprechen, dass sie alle beim Konzert dabei sein werden. Auch zu diesem Anlass werden verschiedene Gastgeschenke wie Schals, Handtücher und Bierkrüge überreicht

Schließlich bekommen wir buchstäblich die Trennung zwischen Nord- und Südkorea zu Gesicht. Wir besuchen ein militärisches Observatorium, in der sog. DMZ (Demilitarisierte Zone), zwischen Yeoncheon und Nordkorea, die einzigartig in der Welt gleichzeitig die höchste Konzentration von Waffen in der Welt aufweist. Wir können weit nach Nordkorea schauen.

Di 17.05.

Die Sonne begrüßt mich morgens gleich mit ihrem Lachen. Heute gilt`s! Wir haben heute in Yoencheon unser erstes Konzert .

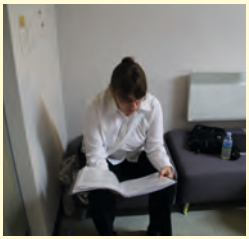
Kim unser Dolmetscher hat gestern gesagt es werden 500 Zuhörer erwartet. War das der Grund das ich erst um 2:00 Uhr eingeschlafen bin?

Um 10:00 Uhr erreichen wir mit dem Bus die Konzerthalle. Aussen hängen riesige Plakate mit dem Hinweis auf uns - „ Gesangverein Streitau 1862“. Dann betreten wir die Halle, ein riesiger Saal vor unseren Augen.

Einsingen ist angesagt, schon nach den ersten Tönen hört man die tolle Akustik des Saales.

Ich bekomme Gänsehaut. Auf so einer Bühne zu singen, ich glaube es immer noch nicht. Der Gesangverein Streitau hier in „so einem Haus“ und ich bin ein Teil davon!

Kim hatte recht, der Saal ist wirklich voll. Es beginnt ein Jugendorchester aus Yeoncheon und Claudia singt mit ihnen Lascia chío pianga von Georg Friedrich Händel! Wir sind dran. Kai begrüßt die Zuhörer auf koreanisch und erntet dafür gleich Applaus. Unser erstes Lied ebenfalls ein koreanisches, löst gleich einen Beifallssturm aus. Wir haben die Zuhörer, auch der Landrat und eine Delegation vom Kreistag, auf unserer Seite. Nach eineinhalb Stunden ist es geschafft.



Mi 18.05. Goseong
Um 10:00 Uhr erwartete uns der Bus des Landkreises Goseong dem Partnerlandkreis von Bayreuth. Wir verabschiedeten uns von dem jungen Beamten Kim mit dem Lied Laudate omnes gentes. Er hat unseren Aufenthalt im Landkreis Yeoncheon bestens organisiert.
Nun machten wir uns auf den Weg vom Gelben Meer an der Westküste quer durch Südkorea in das vier Stunden entfernte, an der Ostküste gelegene Goseong zum Ostmeer, vorbei an freisch bepflanzten Reisfeldern oder Feldern, die gerade mit fremdartigen Maschinen mit Reis bepflanzt wurden. Zu bemerken sind auch die mit Folieüberzogen Treibhäuser für den Gemüseanbau.

16:15 Ankunft im Hotel und Zimmerverteilung.
Die Hotellobby so groß wie eine Bahnhofshalle und die Begeisterung ist riesengroß. Die meisten werden in einem Appartement mit zwei Schlafzimmern zwei Bädern und einem gemeinsamen Wohnbereich mit Küchenblock untergebracht.

Um 17:00 besichtigten wir das historische Dorf Wang-gog. Während der Erklärung des Dorfführers und der Übersetzung durch unseren Herrn Kim von der Hanns-Seitel-Stiftung war den Sängerinnen und Sängern die Mütigkeit deutlich anzumerken.

Do 19.05. Goseong
Vor dem Termin bei Landrat Yoon machen wir aber noch einen Abstecher in eine Produktionstätte für Wassergewinnung aus Tiefseewasser. Dann zum offiziellen Termin ins Landratsamt nach Goseong. Und wieder wurden wir, wie schon in Yeoncheon, mit einem riesigen Transparent mit der Aufschrift „Wir heißen den Gesangsverein Streitau herzlich willkommen“ über den Eingang vom Landratsamt empfangen.
Das ist einfach überwältigend, wie die Menschen hier ihre Gäste begrüßen.

Unser Vorstand Klaus Stöcker überreichte die wie von unserem Kim so liebevoll genannten „Gschenkla“ in Form eines Vereinsbuches, einen Bierkrug und CD‘s, sowie Bücher mit Karikaturen eines Tenors des Chors, Alois Kuhn, von ihm selbst überreicht.

Nun ging es weiter auf Entdeckungstour. Wir fuhren durch eine herrliche Landschaft, die mich wirklich auch an unsere Heimat erinnerte. Unser nächster Stop war ein schön gelegener Sandstrand.
Dann fuhren wir weiter zu einem der beiden offiziellen Grenzübergängen zwischen Nord- und Südkorea. Unser Bus hat eine Sondererlaubnis bekommen um bis fast auf den Gipfel des Grenzposten zu fahren. Von dort oben hatten wir einen imposanten Ausblick auf die Grenzanlagen und der entmilitarisierten Zone.

Anschließend besuchten wir noch das DMZ-Museum in dem die Geschichte der Koreakriege und der Grenze dokumentiert ist. Und wieder eine Gemeisamkeit zu unserer Heimat. Genau, Mödlarreuth, und man kann es kaum glauben, Mödlarreuth und das DMZ Südkorea pflegen partnerschaftliche Beziehungen. Es steht auch ein ehemaliger deutscher Grenzpfahl in diesem Museum.

Nach dem Mittagessen weiter. Eine parkähnliche Anlage mit einem rundem Denkmal und einer glänzenden Stahlkugel ist das Zeichen der Verbundenheit und Partnerschaft zwischen Goseong und Bayreuth.

Fr 20.05. Goseong
Heute Nachmittag fand unser zweites Konzert in Korea statt.
Am Kulturhaus des Landratsamtes Goseong angekommen, mussten wir uns auf einen völlig anderen Raum einstellen. Nach 1 1/2 Stunden proben fuhren wir für eine kurze Umziehpause ins Hotel zurück.

Vor unserem Auftritt haben wir miterlebt, dass über 100 Zuschauer wieder gehen mussten, da der Raum bereits überfüllt war. Die Sitzplätze reichten bei weitem nicht aus.
Sichtlich bewegt kam Landrat Seung-Keun Yoon aus Goseong sofort nach dem Ende des Konzertes auf die Bühne um Kai Konrad für das gut gelungene Konzert zu beglückwünschen und sich bei ihm zu bedanken.

Sa 21.05. Gosong - Andong - Busan
Heute ist Halbzeit. Wir sind neun Stunden im Bus unterwegs, ca. 500 km Luftlinie von Goseong im Norden bis nach Busan im Süden der südkoreanischen Halbinsel.
Unsere Fahrt entlang der südkoreanischen Ostküste gab uns einen Einblick in reizvolle Land-schaften: bewaldete mittelgebirgsähnliche Hügel, in den Tälern endlose Reisfelder. Wir besichtigten das 600 Jahre alte Dorf Andong, das von einem Fluss umgeben ist. Hier wird die konfuzianische Kultur erhalten. Sichtbar ist das vor allem an den gut erhaltenen traditionellen Gebäuden. Nicht umsonst gehört Hahoe zum Unesco Weltkulturerbe.

So 22.05. Busan

Als Kai uns am Sonntag abend in den laut Guinessbuch der Rekorde größten Departmentstore der Welt „ShinSeGae“ entlässt, ermahnt er uns daran zu denken, dass wir morgen ca. 6 Stunden Proben und ein Konzert vor uns haben.
Nach dem Einchecken im Hotel, Elfi: „14. Stock? „Do schau ich net naus!“, gings durch die von Menschen und Garküchen brodelnden Straßen durch ein Meer von Lichtern und Gerüchen. Wo sind wir? Las Vegas? New York?

Honorarkonsulin Kim lädt zur ganztägigen Stadtrundfahrt.Erster Halt ist der YongDuSan Park (Drachenberg, er soll die Feinde vom Meer abschrecken). Der Busan-Tower (138m) ermöglicht einen Panoramablick über die 5 Millionenstadt, Hafen und Meer.

Nächstes Ziel, zum einzigen UN-Soldatenfriedhof der Welt, der an die gefallenen Soldaten der 23 Nationen vom Koreakrieg von 1950-1953 erinnert. Die 7,2 km lange Diamantenbrücke (die „Golden Gate Bridge Koreas“) führt uns zum APEC-Gebäude, in dem 2005 die Asienkonferenz stattfand.
Die Kunstausstellung BEXCO („Art Busan“), von der Lufthansa unterstützt, zeigte Exponate von Künstlern aus der genzen Welt. Hier waren wir als VIP-Gäste geladen.

Mo 23.05. Busan

... um 10 Uhr in das Deutsche Konsulat, wo uns Frau Honorakonsulin Kim Jung-Soon empfing. Im 5. Stock bekamen wir einen Raum zum Proben zugewiesen.

Um 12 Uhr fuhren wir wieder zurück ins Hotel, um uns dort nach einer kurzen Verschnaufpause, um 14 Uhr in den Konzertsaal der Dong-A University zur Stellprobe. Wir waren von dem Saal total überwältigt.
Das Konzert war ein voller Erfolg! Im Foyer wurden wir von begeisterten Koreanern empfangen. Wieder wurden viele Fotos gemacht. Auch von Kai bekamen wir ein großes Lob - und das will was heißen! Ein langer Tag ging erfolgreich zu Ende.

Di 24.05. Gyeongju - Seoul

Heute geht´s weiter zu unserer letzten Station - Seoul. Erster Halt am „HaeDong Yonggung Temple“, ein rund 700 Jahre alter buddhistischer Tempel, dann, der„BulGuksa Temple (“UNESCO Weltkulturerbe), in den Tumuli Park zu den Königsgräbern und zum Gyeonju National Museum.
Ab gehts nach Seoul ins Hotel „Aventree“.... auch hier gibts eine wichtige Information - laut unseren Jüngsten an Bord, Amelie und Hannah, ist der längste Tunnel 48 Sekunden und der kürzeste 5 Sekunden lang.

Mi 25.05. Seoul
Heute, Selfmade-Sightseeing - Soweit die Füße tragen -

Do 26.05. Seoul
...zuerst probten wir zwischen Laufbändern und Ergometern. Wir konnten dann aber in eine benachbarte Kirche mit Klavier ausweichen und probten dort zu Ende.
Beim Abschiedsabend, zu dem auch Herr Kim von der Hans Seidel Stiftung zu uns kam, wurde er als Ehrenmirglied aufgenommen

Fr. 27.05. Seoul
... zur Stellprobe in die Frauenuni. Wieder eine neue Dimension. Ein Saal, bestuhlt für mehr als 3000 Leute. Pünktlich um 18:30 Uhr setzt der Applaus ein beim Eintritt des Chores. 5000 Hände klatschten Beifall, und schon wieder beschleicht einen das Gefühl „da kann man glatt süchtig werden.

Gerade mal eine Woche zurück aus Korea, feiert Gefrees das **Marktplatzfest** zum 650 jährigen Jubiläum. Der Kammerchor hätte um 15 Uhr auf der Hauptbühne singen sollen, aber .... es regnete pünktlich, und das noch in Strömen. Prognose - nach 17 Uhr soll es aufklaren. Wir wollten das Publikum nicht im Regenstehen lassen und siedelten in die freie Johannes Kirche um. Trotz des spontanen Ortswechsels, war das Kirchenschiff recht gut gefüllt. Wir sangen einige Stücke aus dem Koreaprogramm und ernteten wohlwollenden Applaus. Und da es der Wunsch des Publikums war, sind ein paar Zugaben natürlich Ehrensache.
Auch Landrat Hermann Hübner lauschte nebst Gattin unseren Volksliedern von Brahms, Schubert, Zuccamaglio und Reger.

Am Wiesenfestsonntag sangen einige aus dem Chor beim traditionellen Zeltgottesdienst im Wiesenfestchor auf dem Festplatz mit. Am frühen Nachmittag fanden sich die Sänger zum Aufstellen zum traditionellen **Wiesenfestumzug** der Vereine in der Schulstrasse. Wir hatten extra unsere beiden mitgebrachten Begrüßungstransparente aus Südkorea in der Tasche.

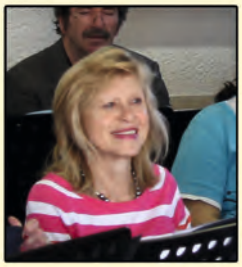
Ein kleines Dankeschön für die große Unterstützung unserer Koreareise an Landrat Hermann Hübner.
Foto: Unser Chor auf dem Bayreuther Platz in Goseong/Südkorea.

zu Gast
in Streitau
GESANGVEREIN STREITAU
Liederabend
W. A. Mozart - R. Wagner - Wesendonck-lieder
R. Strauss und Koreanische Kompositionen
26. 08.
St. Georgs Kirche
Gefrees - Streitau
19:00 Uhr - Eintritt frei
Hyue-Sun Kim Sopran
Claudia Konrad Mezzosopran
Shihyun Lee Klavier
www.gesangverein-streitau.de

UNSERE NEUEN

Anna Reichel, Stammbach - Sopran
Alter: 32 (22.06.1984)
Zu meiner Person: Ur-Stammbacherin die viel umhergezogen ist. Von Oberfranken in die Schweiz, dann wieder nach Oberfranken. Von Ober- nach Unterfranken, von Unter- nach Mittelfranken, von Mittelfranken nach Landshut. Von Landshut nach München und von da, nach etwa zehn Jahren im Exil wieder zurück in meine Heimat Stammbach. Ich arbeite als Gärtnerin im botanischen Garten Bayreuth und freue mich über jeden, der sich dieses Kleinod (oder eher Großod ;)) ansehen möchte. :)
Wie kam es dazu, dass ich im Streitauer Chor mitsinge: Meine Eltern singen schon seit mehreren Jahren im Chor mit. Dadurch, und durch meine Rückkehr in die Heimat, bin ich auf den Geschmack gekommen :)
Was ist singen für mich: Herausforderung, Freude, Motivation, manchmal auch Pflicht. ;)

Maria Magdalena Bölling, Solg - Sopran
Alter: 59
Ich bin selbständig in meinem kleinen Institut für Entspannung und Kommunikation „Klang der Erde“. Hier wird viel mit Klängen kommuniziert, genauso wie mit der Stimme.
Leider singen wir hier immer seltener, weil es so viel zu sagen gibt. Deshalb habe ich einen Chor gesucht und gefunden, in dem ich einfach nur machen muss, was der Kai sagt. Das ist sehr entspannend….und das Herz freut sich.



Karin Rößler, Stammbach - Sopran
Alter: 62 Jahre
Zu meiner Person: Ich bin Lehrerin an der Otto-Knopf-Grundschule in Helmbrechts und unterrichte unter anderem auch Musik.
Wie kam es dazu?

Christine Faust lud mich zu einer Probenstunde ein.
Es gefiel mir so gut, dass ich gleich aktives Mitgied wurde.
Was ist Singen für mich: Ich singe gerne im Chor, weil für mich das Singen ein Ausgleich zum Alltag ist. Es macht mir Spaß, mit anderen zusammen etwas gemeinsam zu erarbeiten. Mir gefallen die Klänge, die beim gemeinsamen Singen entstehen. Im Chor entsteht ein Gefühl der Zusammengehörigkeit, das ich sehr schätze.

Hans-Jügen Rößler, Stammbach - Bass

Alter: 68 Jahre
Zu meiner Person:
Gymnasiallehrer für Mathematik und Physik a. D.
Wie kam es dazu? Ich wurde von Christine Faust zu einer Probe eingeladen. Von da an sang ich regelmäßig im Streitauer Chor.
Was ist Singen für mich: Singen bereitet mir Freude und ist für mich ein Ausgleich. Ich schätze die Vielfältigkeit des Repertoires und die Professionalität, mit der im Sreitauer Chor gearbeitet wird.

Sandra Wenisch-Krüger, Bischofsgrün -Alt

Ich heiße Sandra Wenisch-Krüger, bin 35 Jahre alt und komme aus Bischofsgrün. Dort lebe ich seit meiner Geburt und wohne mittlerweile zusammen mit meinem Mann, unserer 7jährigen Tochter und einer wachsenden Anzahl an Haustieren (Katze, Hunde, Pferde, Hühner, Goldfische, Bienen ...). Seit meinem Studium 2001 arbeite ich als Verwaltungsbeamtin in der Justizvollzugsanstalt Bayreuth. Bereits während der Schulzeit war ich im Schulchor und sang auch dort immer im Alt. Singen und Musik hören waren mir schon immer wichtig, und so machte ich mich nach vielen Jahren der gesanglichen Abstinenz auf die Suche nach einem professionell geführten Chor. Eine Bekannte erzählte mir, dass die Frau, bei der meine Tochter zur Logopädie war, eigentlich auch ausgebildete Opernsängerin sei. Das fand ich natürlich interessant und googelte „Claudia Konrad“ einfach mal - und siehe da, ich entdeckte den Gesangverein Streitau! Danach ging alles sehr schnell.

Nach einer Email an Kai nahm ich vor einem Jahr an einer Probe teil - und fuhr mit Notenständer, einer geballter Sammlung an Noten und einem guten Gefühl nach Hause und wusste, dass ich „meinen“ Chor gefunden hatte.

Julia Weiss, Marktleugast - Sopran

Ich lernte Evi Barth in der musikalischen Früherziehung mit ihrer Tochter kennen und sie erzählte mir begeistert vom Gesangverein Streitau. Zudem erfuhr ich, dass eine neue Chorleiterin für den Jugendchor gesucht wird. Nach einem Treffen mit Kai und Claudia war alles klar. Hallo „Gesangverein Streitau“, ihr habt mich in eueren Fängen. Ich durfte gleich ein Highlight, die Koreareise erleben und freue mich auf weitere tolle Erlebnisse und Auftritte mit dieser tollen Truppe! *Und WIR, die tolle Truppe, sind hellauf begeistert von der Kreativität, der Musikalität und der immer sprühenden guten Laune.*

Bernd Winter, Neuenmarkt - Tenor (Projektchor)

Da beruflich oder gesundheitlich bedingt ein Teil unseres Chores nicht mit nach Südostasien reisen konnte, suchten wir noch einen Tenor. Zwei unserer Tenöre singen ebenfalls noch im Männergesangverein Stammbach mit und so überzeugten sie ihren Chorleiter, uns auf unserer Konzertreise gesanglich zu unterstützen. Bernd wird - so es seine Zeit erlaubt - auch weiterhin in unserem Projektchor mitarbeiten. Wir freuen uns sehr darüber.

Willibald Wundschel, Röslau- Bass (Projektchor)

Auch Willibald stieß kurz vor Korea zu uns, um uns auf unserer Konzertreise zu begleiten. Hans Hösch ließ hier seine Beziehungen spielen und der passionierte Sänger (Theater Hof, Bayreuther Festspielchor...) sagte spontan zu. Wir haben unseren Willibald mit seinem herzhaft erfrischenden Wesen und seinem fundamentalen Bass schon nach kurzer Zeit ins Herz geschlossen. Auch er wird weiterhin unseren Projektchor unterstützen.

Neue Leitung Jugendchor

Kai Konrad, Gründer und bisheriger Chorleiter des Jugendchores, hat die Chorleitung nach langer Suche für eine geeignete Nachfolge an Julia Weiß übergegeben. Julia hat Instrumental- und Gesangpädagogik an der Musikakademie Wiesbaden und der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main studiert. Im Sommer 2014 gab sie ihr Diplomkonzert und schloss ihr Studium 2015 mit sehr gut ab.

Sie hat die Musikschule „Julias Music School“ in Marktleugast gegründet und wird nach Fertigstellung unseres neuen Vereinsheimes „Notenbank“ hier auch in Streitau Unterricht anbieten, worüber wir sehr glücklich sind.
Wir wünschen Julia ein erfolgreichen Weg, schöne Konzerte und wahnsinnig viel Spass mit den Kindern und Jugendlichen.

Jugendchor genießt erstes Chorseminar unter der Leitung von Julia Weiß in Bad Kissingen

Die Jungendherberge „Der Heiligenhof“ in Bad Kissingen bot den 15 Mädchen und Buben des Jugendchors Streitau eine super Unterkunft für das diesjährige Chorseminar. Das Haus ist umgeben von Feldern und Wald und liegt abseits des Verkehrs. An diesem Wochenende wollte sich der Chor auf den Anstehenden Auftritt auf der Landesgartenschau am 2. Juli intensiv vorbereiten und bereits Gelerntes den letzten Feinschliff geben.

Am Freitag, 24.06. machten sich die Kinder und Jugendlichen mit ihren 4 Betreuern auf den Weg. Wie es in dem Spruch so schöne heißt „wenn Engel reisen“ hatten wir 38 Grad und die Sonne schien. Nach 1 ½ Stunden Anreise stiegen Groß und Klein aus den warmen Fahrzeugen aus, um auf der Terrasse des Hauses das Abendessen einzunehmen. Danach wurden die Zimmer verteilt, die Betten überzogen und der „Notproviant“ (Chips, Erdnüsse, Gummibärchen) ausgepackt.
Um 19.00 Uhr traf sich der Chor zur ersten Probe. Julia Weiß, die Chorleiterin, teilte ihren vorbereiteten Probenplan an die Sängerinnen und Sänger aus,

besprach den Ablauf des Wochenendes und es wurden die ersten Lieder, nach einem kurzen Einsingen, angestimmt.
Gegen 20.15 Uhr hieß es für die Jugendfreizeit und zogen sich größtenteils in ihre Zimmer zurück.
Während die Erwachsenen den nächsten Tag planten, konnten sie aus einem Zimmer hören, dass dort weiter geprobt wurde.
Ein Mädchen meinte wohl, was die Erwachsenen im Erwachsenenchor können, können wir schon lang, als sie versuchte mit einem 20 Euro Schein ein Getränk aus dem Automaten (mit Münzeinwurf) zu bekommen. Als Thiemo meinte, sie solle ihm zeigen, wie sie das gemacht hat, nahm sie den zweiten Schein, faltete diesen zusammen und wollte auch diesen in den Münzeinwurf stecken. Dies konnte Thiemo noch rechtzeitig verhindern.

An diesem Abend fiel es den Kindern sehr schwer die nötige Bettruhe zu finden. Mehrmals gingen die Betreuer von Zimmer zu Zimmer um nach den Rechten zu sehen. Erst als Chorleiterin Julia um 24 Uhr gute Nacht wünschte zog Ruhe in das Haus.

Bereits um 6.30 Uhr, am Samstag, waren die ersten schon wieder fit und erkundeten das Außengelände. Um 8.00 Uhr gab es Frühstück. Der Getränkeautomat wurde in dieser Zeit von den 20 Euro Schein befreit und war wieder funktionsfähig. Um 9.00 Uhr begannen die ersten Einzelproben in Kleinstgruppen (2-4 Sängerinnen und Sänger). Hier trafen Erst- und Zeitstimme zusammen. Dabei sollten die Jugendlichen ihre Stimme singen, die andere Stimme hören und dennoch nicht aus dem Tritt kommen.
Pflichtbewusst wie eh und je kamen alle, meist, pünktlich zu ihrer Probe. Ein Mädchen hat es geschafft, dass sie zur Probe ging und ihre Zimmergenossinnen einsperrte. Diese machten sich bemerkbar, da sie bald zur Probe mussten.

Als wir von einem jungen Musiker (es befand sich noch ein richtiges Orchester im Haus) nach den Duschräumen gefragt wurden, meinte Evi trocken, „bei uns sind die im Zimmer“.
Nach dem Mittagessen fand noch eine gemeinsame Probe statt. Danach durften sich Groß und Klein in der Therme „Sinnflut“ in Bad Brückenau erholen und abkühlen.
Um 18.00 Uhr gab es Abendessen. Diesmal nur die Hälfte auf der Terrasse, da es in kürzester Zeit zu regnen begann.
Um 19.00 Uhr trafen sich die Sängerinnen und Sänger noch einmal zur gemeinsamen Probe.
Gegen 20.30 Uhr waren alle Teilnehmer geschafft und wollten nur noch chillen.

Vor dem Frühstück, am Sonntag, räumten alle ihre Zimmer und stellten das Gepäck in den Proberaum. Um 8.00 Uhr gab es Frühstück und um 9.00 Uhr die nächste gemeinsame Probe. Um 11.00 Uhr fuhren die 4 Autos in die Stadt Bad Kissingen um dort zum Bootssteg zu gelangen. Auf der Rückfahrt auf dem „Saaleschiff“ begann ein Teil des Chors ein Ständchen zu singen.
Am Steg wieder angelangt sang der Chor zwei Lieder aus dem Programm („Versuch´s mal mit Gemütlichkeit“, „Vois sur ton chemin“). Ein Pärchen auf der Parkbank ließ sich anstecken und sang mit.
Um 12.00 Uhr gab es in der Jugendherberge das letzte Mittagessen und um 13.45 Uhr machten wir uns wieder auf den Heimweg.
Um 16.15 Uhr waren wir wieder in Streitau angekommen und ein erfolgreiches Wochenende ist vorüber.
Eins ist sicher „Bad Kissingen wir kommen wieder“. Es gibt noch so viel zu entdecken.

Verstärkung gesucht:
Der Jugendchor würde sich freuen, noch ein paar junge Sängerinnen und Sänger herzlich begrüßen zu dürfen. Wer „reinschnuppern“ möchte, möge sich bei Kai Konrad unter 09254/953536 melden.

Manuela Gimmel

MAZ 12.05.2015 DAHME-KURIER / LESERPOST

Gemeinsam verbrachten die Chöre aus Eichwalde und Streitau schöne Tage. FOTO: PRIVAT

Mit „Guten Nachrichten“ im Fichtelgebirge unterwegs

Zu einer Chorfahrt der Chorgemeinschaft Eichwalde:

Der Kinder- und Jugendchor der Chorgemeinschaft Eichwalde war vom 30. April bis zum 3. Mai im Fichtelgebirge unterwegs. Zu Gast waren wir beim Jugendchor des Gesangvereins Streitau, der wie unsere Chorgemeinschaft aus einem gemischten Chor, Jugendchor und kleinen Kinderchor besteht. Schon im letzten Jahr wurden die ersten Kontakte geknüpft. Schnell stand fest, dass wir uns treffen müssen und da wir nicht unbedingt das gleiche Repertoire singen, beschlossen wir, wir probieren etwas anderes – Gospel! Für beide Chöre war das neu. Und so fuhren wir los.

Alle wurden von den Gastfamilien herzlich begrüßt und schnell war auch klar, wer bei wem schlafen wird, denn wir waren bei den Familien untergebracht. Kai Konrad, Chorleiter der Streitauer, und ich verstanden uns auf Anhieb und es war als hätten wir und unsere Chöre schon immer gemeinsam gearbeitet. Täglich wurde von 10 bis 13 Uhr geprobt. Die Proben liefen reibungslos, zumal auch Klaus Sedl uns am Klavier immer zur Seite stand und aus uns Musik heraus holte.
Gospel heißt „die gute Nachricht verkünden“, was wiederum bedeutet, dass man anders steht und anders singt. Nach einem abgestimmten Einsingen war das auch schnell im Körper und es begann die Arbeit am Lied. Einige Lieder wurden am Ende tatsächlich zweistimmig vorgetragen. Das Motto des Konzertes, „Oh Happy Day“, sollte erfüllt werden. So sangen wir „Amen“, „Rock my soul“ und „Heaven is a wonderful place“ im Kanon und dann Stücke wie „Oh Happy Day“ und „Oh when the saints“. Solisten durften sich einbringen und alle hatten Spaß. „Go down Moses“, „Hallelujah“ (Cohen), „Amazing Grace“ und ein Gospel aus Afrika in englischer Sprache waren unsere Höhepunkte. Auch für uns Chorleiter war die Arbeit interessant. Wichtige Einsätze wurden gezeigt ansonsten tanzten und klatschten wir genau wie der Chor und hatten auch unseren Spaß.

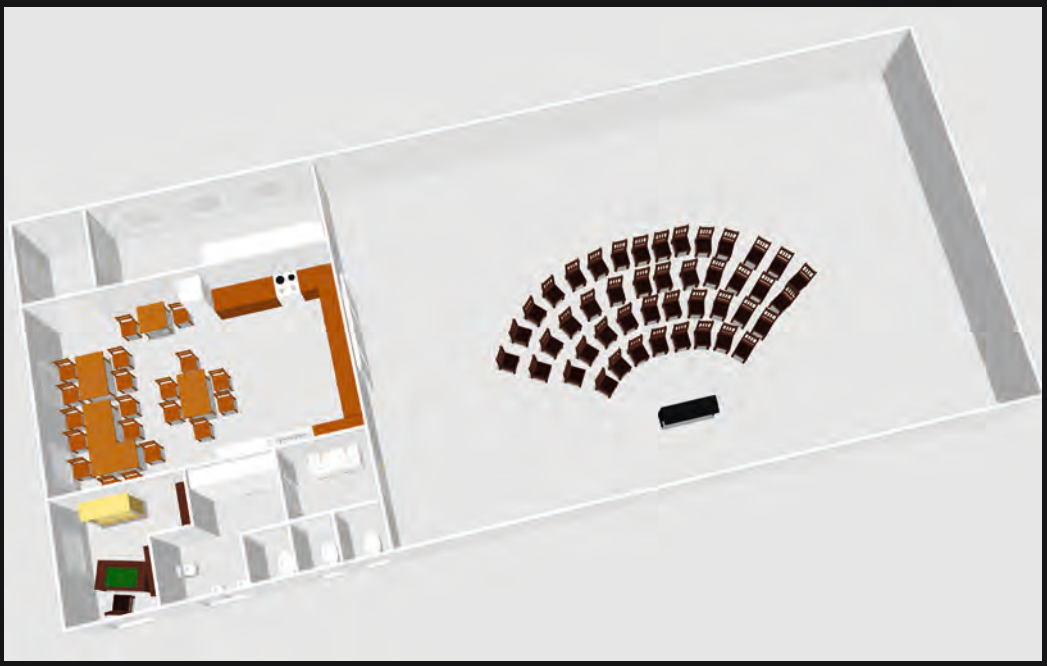
Unsere Nachmittage waren gefüllt mit Ausflügen in die Region. Wir waren im Silberbergwerk in Weißenstadt und machten eine GPS-gesteuerte Schnitzeljagd durch die Wälder. Am Ende immer mit einem Eis als Belohnung. Das Konzert am Sonntag in der kleinen Streitauer Kirche war der absolute Höhepunkt der Reise. 13 Lieder haben wir erarbeitet. Wir sangen sie schon in den Proben immer etwas anders. Beim Konzert war jedes Lied noch einmal anders. Die Zuschauer hatten feuchte Augen und saßen nicht still in den Bänken, sie gingen mit. Wir wurden alle mit stehendem Applaus belohnt!
Schade, dass das Konzert vorbei ist, aber auch die schöne Zeit mit den Streitauer Kindern und Jugendlichen, Eltern und Freunden. Nummern wurden ausgetauscht und ja, wir haben unsere Gastgeber selbstverständlich auch zu uns eingeladen.
Ich bedanke mich bei unseren Begleitpersonen, ohne die eine solche Fahrt nicht möglich wäre: Mandy, Susanne und Angela. Danke Klaus Sedl (am Klavier), danke unseren Gastgebern, speziell Eveline Barth, Claudia und Kai Konrad, unserer lieben Busfahrerin von Meise-Reisen, Conny, danke dem Landkreis Dahme-Spreewald für die Unterstützung, danke der Chorgemeinschaft Eichwalde und allen Kindern und Jugendlichen.
Martina Büttner, Chorleiterin

Kinderchor

Der Höhepunkt in diesem Jahr war unser Auftritt bei der Landesgartenschau in Bayreuth. Er war ein voller Erfolg. Kinder wie auch Eltern haben zur Freude aller sehr gut mitgemacht. Unsere Chorstunde ist immer dienstags um 15:30 bis 16:15. Aktuell unterstützt mich Frau Schlegel aus Höflas, da Alexandra Schmelz aus Zeitgründen leider nicht mehr helfen kann.
Zur Zeit sind 8 Kinder gemeldet. Oft kommen auch Geschwisterkinder mit knapp 3 Jahren mit zu den Unterrichtsstunden und so sind wir manchmal 11 Kinder.

Auf bald Eure *Maria Wöhrle*

Nachdem der Konzertchor, wie auch die Kinder- und Jugendchöre immer mehr Zulauf gewonnen haben, hat sich die Probensituation so verändert, sodass wir schon seit geraumer Zeit darüber nachgedacht haben, größere Probenräume zu finden. Nun hat sich glücklicherweise der Verkauf des alten Raiffeisenbankgebäudes ergeben. Nach der Besichtigung und der ersten ausgearbeiteten Nutzungsmöglichkeiten wurde ohne Gegenstimmen beschlossen, das Gebäude zu erstehen und für unsere Bedürfnisse umzubauen. Nun sind wir seit Ende April (mit Koreaunterbrechung) Samstag für Samstag am werkeln und sind guter Hoffnung, unsere diesjährige Weihnachtsfeier für alle Mitglieder im eigenen Domizil zu gestalten. Die offizielle Eröffnung wird aller Voraussicht nach am 30.04. und 01.05. buchstäblich mit einem Zweitagefest über die Bühne gehen.



Unsere Planungen sind jetzt abgeschlossen. Der Rohbau ist fertig, die Putzarbeiten sind in vollem Gange, die Dachisolation ist nach Erscheinen dieses TonArt-Heftes auch schon Vergangenheit. Ja, und dann geht es ans Verschönern und Einrichten.

... vorher ... nachher ??? Schaumermah.

... aber bis dahin gibt es noch VIEL zu tun.

Eeeeeeeeendliiiiiiich Wassssser!!!

Unser Haus- und Hoffotograf Bernd Schlegel verlegte die Strippen für uns. Vielen, vielen Dank!

Die Abwasserführung bereitete auch einiges Kopfzerbrechen.

Singen im Süden

Im Juli nimmt der Gesangverein Streitau als einer von 30 internationalen Chören am „Festival Garda Verona Estate" in Verona teil. Die Sängerinnen und Sänger arbeiten hart für ihre erste kleine Tournee im Ausland.

Der Gesangverein Streitau - im Bild der Chor bei einem Auftritt - ist frisch zurück von einer Italienreise.

Klanglich an der Himmelspforte

MÜNCHBERG/HELMBRECHTS UND UMGE

Streitauer singen in Verona

Von Streitau nach Verona: Der erste Auftritt außerhalb des Landes führt den Streitauer Chor nach Norditalien. Und die Sänger strecken ihre Fühler noch viel weiter aus: Im kommenden Jahr wollen sie auf Südkorea-Tournee gehen.

Chor beschert die Alpenweihnacht

Der Gesangverein Streitau bildet einen der ungewöhnlichsten Chöre in der Region. Mit seiner „Alpenländischen Weihnacht" hat er nun neue Maßstäbe gesetzt.

Von Susanne Tomis-Nedvídek

Mit seiner „Alpenländischen Weihnacht" begeisterte der Gesangverein Streitau in der St. Georgskirche. Weitere ... der im Internet unter www.frankenpost.de

Foto: Susanne Tomis-Nedvídek

Streitau – Alle Jahre wieder? – das ist bestimmt nicht das Motto des Gesangvereins Streitau, wenn es um seine Weihnachtskonzerte geht. Das bietet der Laienchor unter seinem professionellen Leiter Kai Konrad immer etwas Überraschendes.

Für seine Alpenländische Weihnacht holte sich der Gesangverein Streitau zwar keine verschneiten Berge in die St. Georgskirche, doch sehr zum Staunen der zahlreichen Zuschauer füllte den Chorraum eine riesige Bühne mit Strohballen.

Perfekt und doch scheinbar so leicht war an diesem zweistündigen Konzert-Abend alles inszeniert. Das

Neue Räume für den Chor

Gesangverein Streitau will Immobilie erwerben

GEFREES

Der Gesangverein Streitau boomt und ist auch weiter im Aufwind. 74 Aktive

wird das Gebäude durch die Raiffeisenbank nur mehr zu Lagerzwecken genutzt. Um jedoch Immobilienbesitz zu ermöglichen, sei für einen Verein ei-

Vergesst Adriano Celentano

Der Gesangverein Streitau und seine musizierenden Gäste begeistern mit ... italienischen Abend. „Azzurro" und „Mare mio" lässt es sich ... schmachten.

Streitauer Sänger bieten romantische Chormusik

WEISSENSTADT/BAD STEBEN/ STREITAU ■ Der Gesangverein ... nerstag, 5. Mai, ist der Gesang-

Nordbayerischer Kurier | Mittwoch, 18. Mai 2016

Ein Chor geht auf Fernreise

Streitauer Sänger in Südkorea: Aufregung um verlorenen Pass und verdächtigen Koffer

STREITAU/KOREA
Von Andreas Gewinner

Am Samstag sind 39 Sänger und Angehörige aus Streitau und Umgebung Richtung Fernost aufgebrochen. Zwei Wochen werden sie in Südkorea mit zahlreichen Konzertterminen unterwegs sein.

Mit dem Airbus nach Seoul

Ablahrt am Vereinsheim der Streitauer Sänger – alle sind aufgeregt.

Dienstag, 17. Mai 2016

Von Streitau nach Südkorea

Franken singen in Fernost

Vom kleinen Streitau in die weite Welt: 30 Sänger brechen heute nach Korea auf, um Werke deutscher Romantiker vorzutragen. Sie besuchen auch den Hofer Partner-Landkreis.

Am Samstag, 7. Mai, um 19.30 Uhr im Großen Kurhaussaal

Streitau meets Korea

Bad Steben / Der Gesangverein 1862 Streitau unterstimmt im Mai 2016 eine zweiwöchige Konzertreise nach Südkorea und wird dort in Yeosu, Goyang, Busan und Seoul vier Konzerte geben. Aus diesem besonderen Anlass wurde ein romantisches Programm mitstudiert. Zu hören sein werden Kompositionen von Johannes Brahms, Robert Schumann, Franz Schubert, Felix Mendelssohn Bartholdy, Max Reger, Ludwig van Beethoven und Christian Lahusen, deren Musik in Asien sehr geschätzt und beliebt ist. Nacht, Natur und Liebe sind die großen romantischen Gefühle des Abends.

Der Konzert- und Kammerchor sowie seine Solisten werden nicht

Nordbayerischer Kurier | Mittwoch, 25. Mai 2016

Gastgeber vom Besuch tief gerührt

Sänger aus Streitau bewegen in Südkorea die Herzen – Koreanische Volkslieder einstudiert

Der Gesangverein Streitau berichtet aus Südkorea

Eine Serie der *Frankenpost*

Mittwoch, 18. Februar 2015

Streitauer Gesangverein obenauf

Mitgliederzahlen, Finanzen, Ruf: All das passt beim Gesangverein Streitau. Und das kommt sogar in Italien gut an.

Streitau – Freude und Stolz. Das war aus den Worten von Kai Konrad klar herauszuhören. „Den schönsten Au-

Nordbayerischer Kurier | Samstag/Sonntag, 21./22. Mai 2016

Die Geschichte vom verlorenen Koffer

Der Gesangverein Streitaus auf Konzertreise in Südkorea – Auftritt vor 500 Zuhörern – Als das Glück den Pechvogel einholte

Von Gemüsesuppen und Fleischessern

Freitag, 20. Mai 2016

Singen im Fitnessraum und Sauerbraten-Sehnsucht

Die Suche nach einem Probenraum gestaltet sich schwierig, und Sightseeing in Seoul ist etwas für Ausdauersporter. Auch beim Essen gibt's viel zu entdecken.

Marsch durch „halb Seoul" standen wir endlich davor und staunten über das turbulente Treiben und die Masse an Waren und Menschen. Plötzlich hörten wir bekannte Laute: „Das ist noch gar nichts, gehen Sie mal nach

ren Herrn ins Gespräch, der sich sehr freute, als er hörte, dass wir aus Deutschland kommen. Er erzählte stolz, dass er ein wenig Deutsch spreche. Als er erfuhr, wer wir waren, sang er das Lied „Am Brunnen vor

Donnerstag, 19. Mai 2016

„Unfassbar, was hier passiert"

Streitau/Seoul – Der Gesangverein Streitau ist auf Konzertreise in Südkorea. Die Sängerinnen und Sänger erzählen für die *Frankenpost* täglich von ihrem Abenteuer.

ser Chorleiter sich das vorstellt. Aber nach einigen Proben ist er zufrieden. Nach dem Mittagessen (heute Schnitzel mit Kartoffeln) in unserer

„Lunchmäßig" zur koreanischen Snackbar

Die Massen an Eindrücken wollen nicht verebben. Der Streitauer Chor wandelt in Südkorea auf Pfaden zwischen Moderne und Tradition, Krieg und Frieden.

troffen von dem, was wir dort zu sehen bekamen. Die Gräben zwischen Süd- und Nordkorea sind viel tiefer als bei uns damals. Der Landrat von Yoonchenon, Yoon Seung-Keun, hatte uns erzählt, er sei mit sechs Jahren aus Nordkorea über die Grenze gekommen. Was aus seinen Eltern und seiner Familie geworden ist, wisse er nicht. Ob sie noch leben? Um wunde-

ausmalotten. In „Francontan English" klang das dann so: „It's better we are going to a snackbar – lunchmäßig!" Jedenfalls bekam er die Informationen, die er benötigte.

Unsere Mittagspause fand im malerischen Dorf Hahoe in Andong statt. Wie besichtigten das 600 Jahre alte Dorf, das rundherum von einem Fluss umgeben ist. Hier wird die Lon-

Samstag, 21. Mai 2016

Von Fördergeldern und Zonenrandgebieten

Streitau/Seoul – Der Gesangverein Streitau ist auf Konzertreise in Südkorea. Die Sänger berichten für die *Frankenpost* von dem Abenteuer.

ges Transparent mit der Aufschrift „Wir heißen den Gesangsverein Streitau herzlich willkommen". Es ist überwältigend, wie die Südkoreaner

Samstag, 5. März 2016

MÜNCHBERG/HELMBRECHTS UND UMGEBUNG

Streitau meets Korea

Im Mai fährt der Gesangverein Streitau mit 40 Sängern nach Südkorea. Chorleiter Kai Konrad möchte das ostasiatische Publikum mit deutschem Liedgut überzeugen.

Von Nico Schwarzpacher

Gefrees – „Herz gebot, dass ich ihn küssen muss", schallt es durch das Streitauer Gemeindehaus. Der Chor des örtlichen Gesangvereins ist emsig am Proben. „Lieber Gott, du weißt" aus Johannes Brahms' Zigeu-

Konzert in der größten Uni

Montag, 30. Mai 2016

Die Suche nach einem Probenraum gestaltet sich schwierig, und Sightseeing in Seoul ist etwas für Ausdauersporter. Auch beim Essen gibt's viel zu entdecken.

lebt. Die Organisation vor Ort war perfekt. Der Empfang am zweiten Tag in Yoncheon ist mit Worten gar nicht zu beschreiben. Mit welcher Freude und Herz man uns begegnete, war einmalig, ja, überwältigend. Überall die Banner in der Stadt: „Wir heißen den Gesangverein Streitau herzlich willkommen in Yoncheon." und „Friedenskonzert zur Wie-

Unsere zweite Station Goseong war ein Pendant zu Yoncheon. Landrat Yoon kannten wir schon von der Einweihung des Goseong-Platzes in Pegnitz. Unsere Grenzbesuche zu Nordkorea waren Tischgespräch bei den Einladungen zum Essen. Das Konzert in Goseong war so gut besucht, dass 100 Gäste wieder den Heimweg antreten mussten.

eine Steigerung zu Yoncheon. Mit einheimischen Künstlern bestritten wir unser 90 minütiges Programm wahrlich meisterhaft. Das Konzert war wirklich fantastisch. Das ist es, weswegen man probt und feilt und feilt und probt. Dieses Gefühl nach den Konzerten ist der Lohn für alles und ein Labsal für die Seele.

Zurück in Seoul setzt um 18.30

Mittwoch, 18. Mai 2016

Empfänge und Blick nach Nordkorea

Streitau/Seoul – Der Gesangverein Streitau ist mit 39 Mitgliedern auf Konzertreise in Südkorea. Wie berichtet, erzählen die Sänger für die *Frankenpost* täglich von ihrem Abenteuer.

Seite 16 Donnerstag, 26. Mai 2016

AUS DER REGION

Koreaner feiern Streitauer Sänger

Die beiden letzten Tage der Konzertreise gestalten sich ziemlich turbulent. Das Konzert in Busan wird zum vollen Erfolg.

Streitau/Seoul – Der Gesangverein Streitau ist auf Konzertreise in Südkorea. Die Sänger berichten für die Frankenpost von dem Abenteuer.

Montag: Busan. Endlich, heute nach vielen Tagen vergeblicher Versuche haben unsere Geldsäcke eine Bank gefunden, auf der sie Euro abheben konnten. Juhu, endlich Cash! Unsere Bank wirbt in Deutschland damit, dass man überall auf der Welt an den Bankautomaten Geld abheben können, doch nach unzähligen

Kongresshaus der DongA University zur Hälfte und zum Einsingen zu bringen. Wir waren von dem Saal total überwältigt. Auch hier war die Akustik, wie schon in Yeoncheon phänomenal. Nach rund zwei Stunden war unser Chorleiter Kai mit allem zufrieden. Anschließend folgten wir der Einladung des Konsuls Jung-Soon. Kai' zum Abendessen in ein Restaurant. Ein ganzes Huhn brodelte in der Kimsuppe und natürlich gab es wieder die inzwischen beliebten –eingelegt in aromatische Sauce. Auf der Rückfahrt verhöhlte Niko jeden konzertreiche Bonbons. Nun aber rein in die Konzerthalle und fertig machen für den Auftritt um 19.30 Uhr. Am heutigen Abend begleiteten uns musikalisch zusätzlich zwei koreanische Sänger und zwei Pianisten. Zum

Auf ihrer Konzertreise nach Südkorea macht der Gesangverein Streitau auch in Busan Station und tritt in der DongA University auf. Die Sänger waren überwältigt von der Akustik dieses Konzertsaales. Zwei koreanische Sänger und zwei Pianisten begleiten die Streitauer musikalisch.

Am Morgen geht's weiter – von oben begrüßen uns Regentropfen. Macht nichts, wir sitzen eh viel im Bus, denken wir, denn es geht weiter, zu unserer letzten Station – Seoul. Unter VIP-Bus bringt uns über den koreanischen Highway nach Gyeongju zum „HaeDong Yonggung Temple". Ein rund 700 Jahre alter buddhistischer Tempel, der die Errichtung beim Hausbuddhisten der Stadtes vorgeht. Diese kleinste spätestens dann, wenn man nach dem Abstieg der 108 Stufen vielleicht merkt, dass man den ganzen Weg wieder nach oben muss. Wir machen uns auf den Weg zum nächsten Tempel des Unesco-Weltkulturerbes, dem „Bulguksa Temple". Angekommen stand Kai erschüttert vor dem heiligen Getränkeautomaten der Mönche. Die harmonieheiligen, glück-

Gesangverein Streitau / Saison 2015/2016 - Jahresprogramm der Chöre

08.09.15 - 16:00	Einweihung Goseongplatz, Pegnitz, Berufsschule, mit Landrat Yoon aus Korea, KTC
01.10.15 - 18:30	GP „Komm ein ……. Italien“, Gefrees, Volkshaus KTC/JC
02.10.15 - 19:30	„Komm ein ...… Italien“, Gefrees, Volkshaus, KTC/JC
11.10.15	Kerwa Streitau, Gemeindehaus Streitau
30.10.15 - 18:00	Probenwochenende Chr. Keysser Hs, Schwbach, KTC
31.10.15 - 09:00	Probenwochenende Chr. Keysser Hs, Schwbach, KTC
01.11.15 - 09:00	Probenwochenende Chr. Keysser Hs, Schwbach, KTC
15.11.15 - 10:00	Volkstrauertag, Streitau – Denkmal, KTC
29.11.15 - 11:00	Weihnachtsmarkt, Gefrees Jugendchor (Stand – Aufbau ab 09:00)
06.12.15 - 14:00	Adventsgottesdienst, Gemeindehaus Streitau, KTC
11.12.15 - 18:00	GP Weihnachtskonzert, Kirche Streitau, KTC/JC
12.12.15 - 19:00	Weihnachtskonzert, Kirche Streitau, KTC/JC
13.12.15 - 17:00	Weihnachtskonzert, Kirche Streitau, KTC/JC
19.12.15 - 16:30	Dorfweihnacht, Kirche Streitau, KTC/JC
18:00	Weihnachtskonzert, AB-Kirche Himmelkron, Jugendchor
18:30	Weihnachtsfeier, GH Streitau, Verein
24.12.15 - 17:00	Christmette Kirche Streitau, KTC/JC
16.01.16 - 19:00	Festkonzert - 650 Jahre, Johanneskirche Gefrees, KTC
14.02.16 - 14:30	Jahreshauptversammlung, Streitau, Verein
02.04.16 - 09:00	Arbeitseinsatz, Kulturzentrum Notenbank, Verein
03.04.16 - 10:00	Konfirmation, Kirche Streitau, JC
09.04.16 - 09:00	Arbeitseinsatz, Kulturzentrum Notenbank, Kplt. Verein
16.04.16 - 09:00	Arbeitseinsatz, Kulturzentrum Notenbank, Kplt. Verein
23.04.16 - 09:00	Arbeitseinsatz, Kulturzentrum Notenbank, Kplt. Verein
29.04.16 - 18:00	Probenwochenende, GH Streitau, KTC & Koreachor
30.04.16 - 09:00	Probenwochenende, GH Streitau, KTC & Koreachor

01.05.16 - 09:00	Probenwochenende, GH Streitau, KTC & Koreachor (für Koreafahrer absolut Pflicht)
05.05.16 - 19:30	Konzert, Weißenstadt – Kurzentrum, KTC & Koreachor (für Koreafahrer absolut Pflicht)
07.05.16 - 19:30	Konzert, Bad Steben – Kurhaus, KTC & Koreachor (für Koreafahrer absolut Pflicht)
14.-28.05.16	**KONZERTREISE NACH SÜDKOREA** (Plan S.34-35)
05.06.16 - 15:00	Marktplatzfest (Stand), Gefrees, Kammerchor
21.06.16 - 16:30	Probenwochenende Bad Kissingen Jugendchor
22.06.16 - 09:00	Probenwochenende Bad Kissingen Jugendchor
23.06.16 - 09:00	Probenwochenende Bad Kissingen Jugendchor
10.07.16 - 10:00	Wiesenfestgottesdienst, Gefrees, Festplatz, KC
12:30	Wiesenfestumzug (Aufstellung), Feuerwehrhaus, alle Chöre

SOMMERPAUSE aber:

16.07.16 - 09:00	Arbeitseinsatz, Kulturzentrum Notenbank, Kplt. Verein
23.07.16 - 09:00	-“-
30.07.16 - 09:00	-“-
06.08.16 - 09:00	-“-
13.08.16 - 09:00	-“-
20.08.16 - 09:00	-“-
27.08.16 - 09:00	-“-

KTC = Konzertchor
JC = Jugendchor
KAC = Kammerchor

Gesangverein Streitau / Saison 2016/2017 - Jahresprogramm der Chöre

Jeden Samstag ab 9:00 Uhr Arbeitseinsatz, KulturzentrumNotenbank, Verein

26.08.16 - 19:00 **Liederabend** Streitau Kirche, Gastspiel aus Korea

30.09.16 - 18:30 GP „Un nuit a Paris“ Gefrees, Volkshaus

01.10.16 - 19:30 **„Un nuit a Paris“**, Gefrees, Volkshaus
02.10.16 - 19:30 **„Un nuit a Paris“** Gefrees, Volkshaus
10.10.16 Kerwa Streitau, Gemeindehaus Streitau
04.11.16 - 18:00 Probenwochenende Schloss Schley, Lichtenfels
05.11.16 - 09:00 Probenwochenende Schloss Schley, Lichtenfels
06.11.16 - 09:00 Probenwochenende Schloss Schley, Lichtenfels

13.11.16 - 10:00 Volkstrauertag, Streitau – Denkmal
27.11.16 - 11:00 Weihnachtsmarkt, Gefrees - Jugendchor

09.12.15 - 18:30 GP Weihnachtskonzert, Joh. Kirche Gefrees, alle Chöre
10.12.16 - 14:00 Adventsgottesdienst, Gemeindehaus Streitau
17:00 **Weihnachtskonzert**, Joh. Kirche Gefrees, alle Chöre
16.12.16 - 18:00 Weihnachtsfeier in der Notenbank, alle Chöre
17.12.16 - 16:30 Dorfweihnacht, Kirche Streitau, Konzertchor, Jugendchor
18.12.16 - 17:00 **Weihnachtskonzert,** Basilika Marienweiher, alle Chöre
24.12.16 - 17:00 Christmette, Streitau St. Georgs Kirche, alle Chöre

2017

NN - 09:30 Konfirmation, Streitau St. Georgs Kirche, alle Chöre
ERÖFFNUNGSFEIER Kulturzentrum „Notenbank“
(gesondertes Programm)
30.04.17 - 10:00 **Tag der offenen Tür**
19:00 **Chorkonzert**, Notenbank, alle Chöre
01.05.17 - 10:00 **Maitanz mit Livemusik**, Notenbank, alle Chöre
- 18:00 Sau am Spieß

NN - 16:30 Probenwochenende NN Jugendchor

NN - 09:00 Probenwochenende NN Jugendchor
NN - 09:00 Probenwochenende NN Jugendchor
09.07.17 - 10:00 Wiesenfest GD, Gefrees, Festplatz, alle Beteiligte Sänger
- 13:00 Wiesenfestumzug, Feuerwehrhaus, alle Chöre
28.07.17 - 18:30 Sommerfest mit Programm, Kulturzentrum Notenbank, öffentlich

29.07. - 15.08. 2017 S O M M E R P A U S E

16.08.17 - 19:30 Probe (Sardinienfahrer Pflicht), Kulturzentrum. Notenbank,
26.08.17 - 10:00 ProbenWE (Sardin.fahrer Pflicht), Kulturzentr. Notenbank
27.08.17 - 10:00 ProbenWE (Sardin.fahrer Pflicht), Kulturzentr. Notenbank
- 17:00 **Konzert** – Sardinienprogramm, Kulturzentr. Notenbank

30.08.17 - Konzertreise **„internationales Chorfestival Sardinien“**
31.08.17 - Konzertreise **„internationales Chorfestival Sardinien“**
01.09.17 - Konzertreise **„internationales Chorfestival Sardinien“**
02.09.17 - Konzertreise **„internationales Chorfestival Sardinien“**
03.09.17 - Konzertreise **„internationales Chorfestival Sardinien“**

Elektrohaus
WANDERER GmbH
Küchenstudio
Elektroinstallation
allmilmö
DIE PHANTASTISCHE KÜCHE

Elektrohaus WANDERER GmbH
- Elektro- Installationsarbeiten
- Schwach- und Starkstrom
- Kundendienst aller Elektrogeräte
- Beratung und Montage von
- Wärmepumpen- und
- Speicherheizungsanlagen
- EIB- Steuerungstechnik
- Telefon- und Brandmeldeanlagen
- Beleuchtungstechnik
- Blitzschutz

allmilmö
DIE PHANTASTISCHE KÜCHE

- kleine allmilmö
- Musterküchenausstellung
- Beratung und Planung von Küchen
- Einbau von allmilmö-Küchen
- Verkauf und Einbau von Elektrogeräten

Hegnabrunn 17
95339 Neuenmarkt
Tel.: 09227 - 44 22
Fax: 09227 - 45 53
Mail: elektrohaus-wanderer@gmx.de

Vorstand:

1. Vorsitzender	Klaus Stöcker
Stellvertr. Vorsitzender	Werner Seuß
Kassier	Thiemo Sieß
Schriftführung	Alexandra Ziegler
Chorleiter/künstl. Leitung	Kai Konrad

Ausschussmitglieder

Konzerte/Events	Kai Konrad
Catering	Heidi Lessner
Medien	Christine Faust
Sponsoring	Claudia Konrad
Kulturzentrum NOTENBANK	wird erst nach Fertigstellung gewählt
Jugendleiter	Kai Konrad
stellvertr. Jugendleiterin	Evi Barth
Chorleitung Jugendchor	Julia Weiß
Beisitzer	Wolfgang Mattes

Leitung Jugendchor (Vorstand)

Jugendleiter	Kai Konrad
stellvertr. Jugendleiterin	Evi Barth
Kassier	Thiemo Sieß
Schriftführung	Manuela Gimmel
Chorleitung Jugendchor	Julia Weiß

Stimmbildung	Claudia Konrad
Notenwart	Gundl Kraft
Notenwart	Karin Baltruschat
Zeugwärtin	Maria Wöhrle

GESANGVEREIN STREITAU
„UN NUIT A PARIS“
FRANZÖSISCHE NACHT
WILLKOMMEN
BIENVENUE
WELCOME
01. + 02.Okt.16
Volkshaus Gefrees
Schulstraße
19:30 Uhr
Einlass 18:00 Uhr
Eintritt
VVK: 10,- €
AK: 14,- €
Vorverkaufsstellen
Streitau: Werner Seuß 09254-1513
Gefrees: Schreibwaren Müller
Marktschorgast: Lotto - Schreibwaren Heinz
Stammbach: CAP-Markt
Online: www.gesangverein-streitau.de

Chorleiter & Künstlerische Leitung:
- Kai Konrad (Tenor)

Sopran:
- Anna Reichel, Stammbach
- Christa Lubrich, Streitau
- Christine Faust, Stammbach
- Claudia Konrad, Streitau
- Emmi Neff, Marktleugast
- Erika Ölschlegel, Streitau
- Evi Barth, Marktschorgast
- Gudrun Eckner, Streitau
- Gundl Krafft, Stammbach
- Heidi Leßner, Marktschorgast
- Helga Greim, Stammbach
- Irmgard Philipp, Streitau
- Julia Weiss, Marktleugast
- Karin Baltruschat, Streitau
- Karin Rößler, Stammbach
- Maria Magdalena Bölling, Solg
- Sabine Leichauer, Stammbach
- Simone Metzner, Marktschorgast
- Ursula Günther, Streitau

Tenor:
- Alois Kuhn, Stammbach
- Bernd Winter, Neumarkt (P)
- Harry, Gefrees
- Hermann Reichel, Stammbach
- Klaus Stöcker, Stammbach
- Stefan Feulner, Streitau
- Thiemo Sieß, Streitau

P = Projektchor

Stimmbildung:
- Claudia Konrad

Alt:
- Alexandra Schmelz, Stammbach
- Alexandra Ziegler, Helmbrechts
- Angela Kumsalke, Streitau
- Edeltraud Gahn, Gefrees
- Elfi Reichel, Stammbach
- Inge Herold, Streitau
- Ingrid Rathenow, Kleinrehberg
- Jutta Sallie, Gefrees
- Manuela Gimmel, Streitau
- Maria Wöhrle, Gefrees
- Sabine Seiferth, Münchberg
- Sandra Wenisch-Krüger

Bass:
- Andrée Barth, Marktschorgast
- Armin Baltruschat, Streitau
- Eberhard Eckner, Streitau
- Gerhard Schmidt, Kornbach
- Hans Hösch, Weißenstadt
- Hans Jürgen Rößler, Stammbach
- Jürgen Gahn, Gefrees
- Kurt Hennke, Stammbach
- Werner Seuß, Streitau
- Willibald Wunschel, Rößlau (P)

Chorleiter & Künstlerische Leitung:
- Kai Konrad (Tenor)

Stimmbildung:
- Claudia Konrad

Sopran:
- Anna Reichel, Stammbach
- Christine Faust, Stammbach
- Claudia Konrad, Streitau
- Helga Greim, Stammbach
- Julia Weiss, Marktleugast
- Karin Baltruschat, Streitau
- Sabine Leichauer, Stammbach

Alt:
- Alexandra Schmelz, Stammbach
- Edeltraud Gahn, Gefrees
- Elfi Reichel, Stammbach
- Manuela Gimmel, Streitau
- Maria Wöhrle, Gefrees
- Sabine Seiferth, Münchberg
- Sandra Wenisch-Krüger

Tenor:
- Alois Kuhn, Stammbach
- Bernd Winter, Neumarkt
- Hermann Reichel, Stammbach
- Stefan Feulner, Streitau

Bass:
- Eberhard Eckner, Streitau
- Hans Hösch, Weißenstadt
- Werner Seuß, Streitau
- Willibald Wunschel, Rößlau

JUGENDCHOR

Chorleiterin:
- Julia Weiß, Marktleugast

- Carina Metzner
- Elena Metzner
- Franziska Drescher
- Hannah Fickenscher
- Jenny Sieß
- Johanna Leichauer
- Jonas Ziegler
- Julia Stenglein
- Kristin Sieß
- Lorenz Bauer
- Maria Stelzer
- Michaela Seuß
- Natalie Honig
- Nicole Aßmann
- Rebecca Gimmel
- Rebecca Seuß
- Sarah Barth
- Toni Strobel

KINDERCHOR

Chorleiterin:
- Maria Wöhrle, Gefrees

- Emmeli Lutz
- Maximilian Lutz
- Vinzent Neppi
- Maria Schlegel
- Melta Zeitler
- Felix Zeitler
- Leoni Heißinger
- Anna Lena Eger
- Lara Becher

Praxis für Stimm-, Sprech- und Sprachtherapie

Gefrees	Hauptstrasse 67	09254 - 1701
Münchberg	Karlstrasse 18	09251 - 437 555
Wunsiedel	Jean Paul Platz 8	09232 - 91 55 703

Kliniken HochFranken - Klinik Münchberg
Schlaganfallprojekt Steno

mobil 0171 - 993 923 1
net logopaedie-konrad.de

sämtliche Störungsbilder
Hausbesuche
Termine nach Vereinbarung

Behandlungsfelder

Neuralgische Erkrankungen/Aphasie
- Schädel-Hirnverletzungen
- Schlaganfälle
- Schluckstörungen (Dysphagie)
- Muskellähmung Kiefer/Gaumen
- Morbus Parkinson

Sprachentwicklungsstörungen
- Artikulationsstörung
- Disgrammatismus
- Hörstörungen
- Stottern/Poltern
- Lese-/Rechtschreibschwäche (LRS)
- Nasalitätsstörung (Rhinophonie)
- Zungen- Mundmotorik (Myofunktion)

Stimmstörungen
- organ./funktion. Stimmstörung
- Atemfunktionsstörung
- Kehlkopfoperation (Laryngektomie)
- Anbahnung der Oesophagusstimme

MIT ZERTIFIKATEN AKTIV HELFEN

Für den Aus- und Umbau der Proben- und Unterrichtsräume in unserem Vereinsheim würden wir uns sehr über Ihre Unterstützung freuen.

Wie Sie schon gelesen haben wir das alte Raiffeisenbank-Gebäude in Streitau gekauft. Hier werden wir die optimale Probensituation vorfinden, sowie vereinsinterne Veranstaltungen als auch Konzerte durchführen können. Ebenso ist angedacht, dass die Musikschule **Julias Music School** (Julia Weiss - Chorleiterin des Jugendchores) in unseren Räumen Instrumentalunterricht unter anderem für Klarinette, Saxophon, Klavier, Accordeon etc. anbieten wird. Außerdem soll unser Haus ein kultureller Mittelpunkt unseres Dorfes und darüber hinaus werden. Da Kauf, Aus- und Umbau natürlich mit erheblichen Kosten verbunden sind, die wir aus den Mitgliedsbeiträgen alleine nicht aufbringen können, möchten wir Ihnen Folgendes anbieten:

Wir stellen **Zertifikate** zu **50,-/100,-/500,- und 1.000,- €** aus.
Es gibt zwei Möglichkeiten, wie Sie uns durch den Erwerb eines oder mehrerer Zertifikate finanziell unter die Arme greifen können. Zum einen besteht die Möglichkeit uns eine der Summen gegen Spendenquittung zu spenden, zum anderen würden wir uns auch sehr freuen, wenn sie uns diese Summe als zinsloses Darlehen für 10 Jahre zur Verfügung stellen würden.

Für beide Möglichkeiten ab einem Zertifikat von 1000,- € kämen Sie zusätzlich in den Genuss von **2 VIP-Eintrittskarten** für unsere beliebten Weihnachtskonzerte, und das jedes Jahr, 10 Jahre lang.

Auch für unsere aktuell geplanten Projekte 2016/2017 benötigen wir Ihre Hilfe.

• **Was wir Ihnen dafür anbieten:**
Unser Verein ist berechtigt, für Spenden, die ihm zum Zweck der Förderung von Kunst und Kultur zugewendet werden, steuerlich abzugsfähige Spendenbescheinigungen auszustellen. (StNr. 208/108/70657)

• **Spenden erbitten wir auf folgendes Konto:**
Kontoinhaber: Gesangverein Streitau 1862, z.H. Klaus Stöcker
Raiffeisenbank Gefrees EG, Stichwort „Konzert“
IBAN: DE98 7736 3749 0000 1152 15 BIC: GENODEF1G

• **Werbung:**
In unserem Online-Blog
gesangverein-streitau.de,
Vereinsbroschüre **Ton*Art*,**
Jahreschronik (gebunden)
können wir Ihr Firmenlogo bzw. Ihren Namen werbewirksam einbinden.

Wenn Sie Interesse daran haben, senden Sie Ihr Logo und Ihre Anschrift bitte an die Email-Adresse
info@gesangverein-streitau.de.

GESANGVEREIN STREITAU 1862

Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum Gesangverein 1862 Streitau e.V.

Name: Vorname:

Straße: PLZ/Ort:

Geburtsdatum: Telefon:

Beitrittsdatum: Email:

Streitau, **Unterschrift:**

Kündigung der Mitgliedschaft ist jederzeit möglich. Sie wird zum Jahresende wirksam.

SEPA - Lastschriftmandat

Ich ermächtige den Gesangverein, meinen Mitgliedsjahresbeitrag jeweils zum 15.4. von meinem unten stehenden Konto einzuziehen

○ Zugleich weise ich mein /unser Kreditinstitut an, die von meinem/unserem Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Es gelten die mit dem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Ich erhöhe meinen Jahresbeitrag freiwillig auf _____ € mehr als den Mindestbeitrag.

Meine Bankverbindung:

IBAN:

| DE | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

BIC:

| | | | | | | | | | |

Zahlungsempfänger:
Gesangverein 1862 Streitau
Gläubiger ID

| D | E | 9 | 8 | | 7 | 7 | 3 | 6 | | 3 | 7 | 4 | 9 | | 0 | 0 | 0 | 0 | | 1 | 1 | 5 | 2 | | 1 | 5 |

Ort, Datum Unterschrift:

Hast Du Deine Wahl schon getroffen?

Mit obigem Abschnitt kannst Du kostenlos in unsere Stimmbildung hineinschnuppern.
Einfach Mail schicken und Termin machen:
stimmbildung@gesangverein-streitau.de .

Konzertchor	**mittwochs**	**19:30 - 20:30 Uhr**
Kammerchor	**samstags**	**10:00 - 13:00 Uhr (dreiwöchig)**
Jugendchor	**samstags**	**10:30 - 14:00 Uhr (14tägig)**
Chorkids	**dienstags**	**15:00 - 16:00 Uhr**

Übrigens bieten wir für Alleinerziehende während den Proben Kinderbetreuung im Hause an.
Schlafplätze sind auch vorhanden.

Bei Fragen rund um die Chöre und unsere Arbeit wendet Euch jederzeit an **chorleitung@gesangverein-streitau.de** .

www.gesangverein-streitau.de